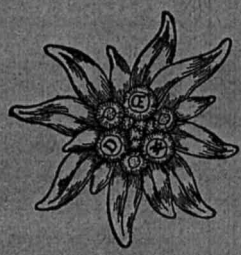


5 gha 4083

7932.928

✓
Sektion Wiesbaden
des
**Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins**

49. u. 50. Jahresbericht
der Vereinsjahre 1930 und 1931
Mitglieder-Verzeichnis Juni 1932



Buchdruckerei von K. Schwab Wiesbaden

1930.

Die Hauptversammlung (ordentliche Mitgliederversammlung) für das Berichtsjahr 1930 fand am Montag, den 15. Dezember im Herrenzimmer des Kurhauses statt. Anwesend waren außer dem geschäftsführenden Ausschuß 27 Mitglieder der Sektion.

- a. Die Versammlung nahm entgegen die Berichte
 1. des Schrift- und Hüttenwartes,
 2. des Leiters der Schiabteilung,
 3. des Kassenwartes.
- b. Auf Antrag der Rechnungsprüfer wurde dem Kassenwart und Vorstand Entlastung erteilt und der Dank der Sektion ausgesprochen.
- c. Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 1931 in derselben Höhe zu belassen wie in 1930: A-Mitglieder *RM* 12,-, B-Mitglieder *RM* 6,-, Sektionsmitglieder (Vollmitglieder anderer Sektionen) *RM* 5,-, Eintrittsgeld *RM* 10,-. Dies wird beschloffen.
- d. Der Antrag Bücher: „Die Hauptversammlung wolle beschließen: Jugendliche unter 25 Jahren können als B-Mitglieder ohne Eintrittsgeld aufgenommen werden. Sie zahlen einen Jahresbeitrag von *RM* 6,- jährlich, in dem der Schiabteilungsbeitrag mit Versicherung und Beitrag zum Deutschen Schiverband enthalten ist“, wird einstimmig angenommen.
- e. Die satzungsgemäß nach dreijährigem Turnus auscheidenden Mitglieder des Vorstandes, bzw. geschäftsführenden Ausschusses: Pempel, Flössel, Weder werden wiedergewählt, ebenso die Rechnungsprüfer L. Bub und L. Walther. Der geschäftsführende Ausschuß für 1931 besteht somit aus den Herren
Landeskirchenrat Dekan D. Emil Beesenmeyer, Ehrenvorsitzender
Otto Pempel, Oberst a. D., 1. Vorsitzender } Vorstand
August Claas, Direktor i. R., Schrift- und Hüttenwart }

Otto Lauß, Erster Staatsanwalt
Franz Schwab, Geschäftsstelle
Otto Flössel, Kassenwart
Ferdinand Bücher, Rechtsanwalt, Leiter der Schiabteilung
Karl Begeré, Bankdirektor, Beisitzer
Erich Zille, Ingenieur, Beisitzer
J. Weder, Architekt, Bausachverständiger.

- f. Es wird beschlossen, im nächsten Jahre keinen Rechenschaftsbericht drucken zu lassen; die nötigen Mitteilungen, besonders auch wegen der „Jugendgruppe“ durch Rundschreiben und durch Aushang an näher bezeichneten Stellen in der Stadt bekannt zu geben.

Aus dem Bericht des Schriftwartes.

In der Zusammensetzung des am 16. 12. 1929 ernannten Vorstandes ist im Berichtsjahr keine Änderung eingetreten.

Von der Mitgliederbewegung ist zu sagen, daß die Neuaufnahmen in dem abgelaufenen Jahre nicht ausgereicht haben, um die Verluste durch die Ausgeschiedenen auszugleichen. Trotz des nicht so großen Rückganges unserer Mitgliederzahl sollte ernstlich um neue, besonders jüngere Mitglieder geworben werden, aber keineswegs mit Betonung der größeren geldlichen Unterstützung des Vereines.

Durch den Tod wurden aus unserer Mitte abgerufen folgende, zum Teil langjährige Sektionsmitglieder: J. W. Wengandt 1. 1. 30, Justizrat Dr. D. Gessert 4. 4. 30 (war Vorstandsmitglied, Schriftwart 1906/08), Justizrat Dr. J. Romeiß 10. 5. 30, Fräulein A. Wallenfels 21. 8. 30, Direktor D. Kraß 25. 10. 30. Wir werden den Dahingeshiedenen ein ehrendes, bergtreues Andenken bewahren.

Durch Verleihung des silbernen Edelweißes wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet, welche in 1930 das Vierteljahrhundert ihrer Mitgliedschaft bei der Sektion vollendet haben: E. Quosig, Dr. F. Rieche und Dr. W. Heß.

Die allgemeine Verwaltung der Sektion brachte ein reichliches Maß von Arbeit, mit der sich die Sektionsleitung in mehreren Ausschusssitzungen beschäftigte. Den breitesten Raum der Verhandlungen beanspruchten wieder die Schutzhütten, wie die weiteren Ausführungen dieses Berichtes zeigen werden. Zunächst war es die Angelegenheit der Wasserversorgung im Madlener Haus, welche seit zwei Jahren schon Gegenstand mündlicher und schriftlicher Verhandlungen mit den Vorarlberger Illwerken bildete. Bei persönlicher Rücksprache mit den leitenden Ingenieuren waren unsere Forderungen stets anerkannt; es kamen dann aber immer

wieder neue Bedenken und Schwierigkeiten, welche die geplante Ausführung hinderten. Im April fand auf der Hauptkasslei der Vorarlberger Illwerke in Bregenz wiederum eine Besprechung des Berichterstatters mit den Ingenieuren Rüschi und Kiefer statt, durch welche endlich volle Einstimmigkeit über die zu erbauende Wasserversorgungsanlage erzielt wurde. Durch einen weiteren Besuch bei dem Dezernenten des Hauptausschusses für Hütten- und Wegeangelegenheiten, Rechtsrat Forcher-Mayr in Innsbruck, wurden unsere Besuche um eine Beihilfe zu der Wasserleitung und den Bauarbeiten an der Wiesbadener Hütte in längerer Aussprache und ausführlicher Darstellung begründet – allerdings ohne große Aussicht, daß heuer etwas bewilligt werden wird. Der Grund dafür ist aber einzig und allein der große Mangel an Geld und daß noch wichtigere und dringendere Unterstützungsgesuche vorlagen, die zu berücksichtigen der Hauptauschuß gezwungen ist. Immerhin wurde uns ein unverzinsliches Darlehen von RM 3000,– zur ersten Ratenzahlung der uns zufallenden Unkosten an die Vorarlberger Illwerke bewilligt.

Nachdem nun beide Hütten auch im Winter ausreichend mit Trink- und Nutzwasser versehen sind, wodurch dem Wirtschaftsbetrieb wesentliche Erleichterungen und Arbeitersparnisse erbracht werden, mußte sich der Vorstand schlüssig werden über die Kostenverteilung der geschaffenen Neuanlagen für Wasser, Heizung und Beleuchtung auf die Hüttenpächter einerseits und die Sektion andererseits. Eine Änderung, d. h. Erweiterung der Pachtverträge war dringend geboten, auch durch Aufnahme der Vorschriften über die Bedienung der Anlagen, das Hüttenpersonal, Verwaltung des Inventars usw. Die entstandenen Schwierigkeiten wurden beigelegt und neue Pachtverträge mit unseren beiden Hüttenpächtern am 1. Oktober 1930 abgeschlossen, in welchen die Beschlüsse des Sektionsvorstandes anerkannt sind.

Einen ausgedehnten Schriftwechsel verursachten die Steuerangelegenheiten mit der Gemeinde Gaschurn über immer höher werdende Landesgebäudesteuern mit Gemeindeumlagen, sowie von der Fraktion Parthenen angeforderten Kultusabgaben. Ein Besuch bei der Bezirkssteuerbehörde in Feldkirch brachte noch nicht die gewünschte Klarheit; die Verhandlungen werden weitergeführt. Die Steuerzahlungen wurden einstweilen eingestellt und dem Hauptauschuß hiervon Kenntnis gegeben.

Tätigkeit innerhalb der Sektion.

Von der Abhaltung größerer geselliger Veranstaltungen war auch in diesem Berichtsjahr nach Beschluß der Hauptversammlung abgesehen worden. Die Geselligkeit beschränkte sich auf einen

Familienabend und die Zusammenkünfte bei den gemeinsamen Wanderungen und Ausflügen, sowie im Anschluß an die Vortragsabende.

Das Vortragswesen der Sektion war auch im laufenden Jahr vielfältig belebt. In den Vorträgen spiegelt sich die alpine Einstellung der Sektion und der bergsteigerische Geist wieder. Wir hörten am

Donnerstag, 16. Januar: Arwed Möhn-München, einen unserer besten Alpinisten und Schifahrer der jüngeren Bergsteigergeneration, in einem Lichtbildervortrag „Auf Stiern durch die Silvretta“.

Am 30. Januar hatten wir Dr. Julius Rugsy-Triest zum zweiten Male auf dem Programm — der Vortrag konnte wegen Erkrankung des Redners wieder nicht stattfinden.

Donnerstag, 13. Februar, bot uns Dr. W. Behrmann, ordentl. Prof. der Geographie, Frankfurt a. M., einen fesselnden Lichtbildervortrag über „Das Norwegische Hochgebirge im Vergleich zu den Alpen“.

Donnerstag, 13. März, sprach unser Mitglied, Dipl.-Ing. Direktor A. Wessely über das Thema „Wasserkräfte in Voralpen“. Er machte seine Zuhörer zuerst mit einigen allgemeinen technischen Voraussetzungen, die für den Bau eines Wasserkraftwerkes unerlässlich sind, bekannt und gab dann unter Vorführung zahlreicher Lichtbilder ein anschauliches Bild über das im Arbeitsgebiet der Sektion Wiesbaden im Entstehen begriffene, weitaus größte Wasserwerk der Voralpen, das „Vermuntwerk“.

Am 23. Oktober sagte Julius Rugsy zum dritten Male ab, wegen neuerlicher Erkrankung; telegraphisch fanden wir Ersatz in Dr. Carl Nau-Darmstadt mit „Bergfahrten im Berner Oberland. Allein auf's Finsteraarhorn“.

Am 20. November sprach der deutsch-schweizerische Schriftsteller Arthur Wehrlin: „Rund ums Matterhorn“ — von der bezaubernden Kraft der Walliser Berge, Gipfel, Gletscher — ließ an der Hand vorzüglicher Bilder ein Panorama von überwältigender Großartigkeit entstehen, daneben liebliche Bilder aus dem romantischen Rhonetal mit seinem vom Wandel der Zeiten fast unberührten Menschenschlag.

Der Familienabend mit gemeinsamem Abendessen in dem oberen Saal der Loge Plato am 22. März erfreute sich einer guten Beteiligung. Besonders waren für diesen Abend die Jubilare eingeladen worden; 98 unserer Mitglieder hatten bis dahin die Auszeichnung, das Ehrenedelweiß, für 25jährige Mitgliedschaft erhalten. Den Erschienenen hielt der erste Vorsitzende eine herzliche Begrüßungsansprache. Den Löwenanteil der Vorträge bestritt unser Ehrenpräsident Dekan Veessenmeyer. Frau Kneip erfreute durch den Vortrag schöner Lieder, Herr Selzle durch humoristische Gesänge zur Laute, ein „Künstlerquartett des Kurhauses“ sorgte mit bestem Erfolg für angemessene Unterhaltung und dann kam — der Tanz.

Leider fehlt uns immer noch ein passendes Lokal zu ungestörtem Zusammensein im engeren Kreis zu Besprechungen, kleinen Vorträgen, wie wir es früher im „Nonnenhof“ hatten. Den

Zwecken des Alpenvereins kann so nicht in wünschenswerter Weise gedient werden. Ein Vereinsheim wäre das Ideal — für die Sitzungen des geschäftsführenden Ausschusses sowohl, wie für die Vereinsbücherei, die nun schon seit zehn Jahren privat untergebracht ist. Vielleicht geben diese Bemerkungen Anregung zu praktischen Vorschlägen.

An die Stammtischabende am ersten Donnerstag des Monats im Ratskeller sei hier auch erinnert; es können dort den Verein angehende Fragen erörtert und nähere Angaben über Wanderungen gemacht werden.

In dem Berichtsjahr wurden 12 Sektions-Ausflüge und -Wanderungen — in den Taunus, an den Rhein usw. — veranstaltet. Den Mitgliedern, welche sich um Aufstellung des Wanderplanes bemühten und Führungen übernahmen, insbesondere dem bewährten Tourenwart, Herrn Direktor H. Becker, sei auch an dieser Stelle herzlicher Dank ausgesprochen.

Wanderplan 1930.

5. Januar: In den Hochtaunus. Abfahrt 8⁴⁷ (S.-Karte) Niedernhausen-Soden. Wanderung: Oberjosbach, Ehlhalten, Schloßborn (Frankenbach), Rotes Kreuz, Großer Feldberg, Fuchstanz (Kaffeetrinten), Falkenstein, Soden. Rückfahrt Wiesbaden 18²⁷.
Führer: A. Claas.

16. März: Hallgarter Zange. Abfahrt 8³⁷ (W.-Dohheim 8⁵⁵) nach Chausseehaus. Wanderung: Schlangenbad, Hausen v. d. J. (Rast), Hallgarter Zange, Brauer Stein, Stephanshausen, Mariental, Weisenheim. (6-7 Std.) Rückfahrt 19⁰⁷ (bis Biebrich) oder 20⁰⁰.
Führer: A. Claas.

6. April: Rheingrafenstein, Ebernburg. Abfahrt 9¹⁶ (S.-Karte) Kreuznach. Wanderung über die Gans, Rheingrafenstein, Altebaumburg (Rast), Altenbamburg nach der Ebernburg. Rückfahrt 19³⁰ ab Münster a. St. oder 19³⁷ ab Kreuznach. (5-6 Std.)
Führer: Frä. Else Krause.

27. April: Altkönig. Abfahrt 6⁵¹ (S.-Karte) Cronberg. Wanderung über Hünerberg, Bürgelkopf auf den Altkönig, Falkenstein (Rast), Neuenhain, Soden. Rückfahrt 19⁴³. (6¹/₂-7 Std.)
Führer: Otto Diener.

18. Mai: Zu den Maiblumen im Aartal. Abfahrt 7²⁰ Hbf., 7³⁰ W.-Dohheim (S.-Karte) nach Bad Schwalbach. Wanderung: Adolfsied, Breitharder Pfad, Hohenstein (Rast), Villa Lilly, Lindschied, Adolfsied. Rückfahrt 19⁴². (6¹/₂ Std.)
Führer: Daniel Fuchs.

1. Juni: Niedernhausen, Billtal, Eppstein. Abfahrt 7³⁰ (S.-Karte) Niedernhausen. Wanderung über Buchwaldkopf, Großer Lindenkopf, Buhndel nach Schloßborn (Rast), Billtalhöhe, Steinkopf, Viktoriaweg, Eppenhain, Eppstein. (6¹/₂ Std.)
Führer: Ludwig Bub.

29. Juni: Neu-Weilnau, Tenne, Idstein. Abfahrt 7³⁰ (S.-Karte) Camberg. Wanderung über Dombach, Drei Eichen nach Neu-Weilnau (Rast), über Pfaffentopf, Tenne, Esch, Bahnhof Idstein. (8 Std.) Abkürzung durch Autobusbenutzung möglich.
Führer: Gg. Amthor.

20. Juli: Rheinfahrt. W.-Biebrich, Rheinufer 7²¹ nach St. Goarshausen. Wanderung nach Schloß Reichenberg und zurück. Rückfahrt zu Schiff 15³⁰ oder 17¹⁰.
Führer: H. Becker.

7. September: Rheingau. Abfahrt 7⁰⁰ (S.-Karte) Destrich. Wanderung: Pfingstbachtal, Widersheller Brücke, Forsthaus Weißenturm (Raft), Presberg, Wispental (Fußweg) nach Lorch. (7¹/₂ Std.) Führer: G. Amttor.

28. September: Binger Wald. Abfahrt 7⁰⁰ (S.-Karte) Rüdeshelm. Überfahrt nach Bingen. Wanderung über Elisenhöhe, Heiligkreuz, Jägerhaus, Salzkopf, Franzosenkopf, Teufelstanzel nach Niederheimbach (Raft), Überfahrt nach Lorch. Rückfahrt 19⁰¹. Führer: D. Laub.

19. Oktober: Hohe Kanzel, Forsthaus vom Hügel. Abmarsch 8⁰⁰ von der Pappel im Dambachtal über Daisbachquelle, Hohe Kanzel, Forsthaus vom Hügel (Raft), Niederseelbach, Höhler Stein, Lenzhahn nach Idstein. Rückfahrt 17⁴⁰. (6 Std.) Führer: S. Becker.

9. November: Kellerskopf. Abmarsch 9 Uhr vom Kurhausplatz über Sonnenberg, Rambach, Kellerskopf, Rudolf Dieh-Brunnen, Erbsnader, Naurod, Grauer Stein nach Niedernhausen. Rückfahrt 18³⁴. (5 Std.) Führer: Ludwig Walther.

Neben diesen Sonntagswanderungen erfreuten sich auch wieder im abgelaufenen Jahre die unter Führung unseres besten Taunuswanderers, Herrn L. Margerie, stehenden Mittwochwanderungen großer Beliebtheit, besonders bei den Damen.

Verschiedene Vereinstätigkeit.

Wir stehen mit einer großen Anzahl von Alpenvereinssektionen in stetem Verkehr durch Austausch von Vereinsmitteilungen, Nachrichten über Veranstaltungen usw. Von den Sektionszusammenkünften erweist sich die in Ulm als die erfolgreichste, weil nur Vertreter von hüttenbesitzenden Sektionen zur Tagung kommen. Es kann hier zu den Anträgen für die Hauptversammlung Stellung genommen werden. Der Vertreter von Wiesbaden nimmt daran teil auf der Hinreise in das Hüttengebiet zur Frühjahrsabrechnung. Die Vertretertagung war dieses Jahr am 26. und 27. April.

Zur Frühjahrsstagung des Südwestdeutschen Sektionsverbandes traf man sich in Koblenz. Damit verbunden war die Feier des 25jährigen Bestehens der Sektion Koblenz am 14. und 15. Juni. Es war das wunderbarste Sommerwetter am Rhein. Die Feier vereinigte am Samstag Abend im Zivilkasino eine große Zahl von Alpenvereinsmitgliedern und Gästen, Vertretern der Behörden, und nahm einen sehr würdigen Verlauf, sowohl im offiziellen, wie im nachfolgenden gemütlichen Teil. Sonntag Vormittag trafen sich erst die Hüttenwarte und Vortragsreferenten, dann zur Hauptbesprechung alle Delegierten. Einstimmiger Beschluß wurde gefaßt gegen die geplante Auto-Luxusstraße in den hohen Tauern. Gemeinsames Mittagessen im Freien, daran anschließend Ausflug auf den „Rittersturz“.

Denkwürdig war die Tagung der Hauptversammlung des Gesamtvereins, es war die 56., vom 18. bis 20. Juli in der

Schwarzwald-Hauptstadt Freiburg, der Perle des Breisgaus. Vorversammlung im Kaufhausaal am Münsterplatz. Festabend in der städt. Festhalle, zugleich Feier zum 50jährigen Bestehen der Sektion Freiburg. Hauptversammlung im Stadttheater, auf welches die Freiburger mit Recht stolz sind. Von den über 400 Sektionen waren 298 durch 1542 Mitglieder vertreten. Als wichtigster Punkt der Tagesordnung: Aufnahme des Österreichischen Touristenklubs mit 56 Sektionen und 35000 Mitgliedern in den D. & Oe. Alpenverein als eine Sektion desselben mit Ortsgruppen, wodurch die Mitgliederzahl des D. & Oe. Alpenvereins weit über 200000 steigt und eine große, starke Einheitsfront geschaffen ist. Ferner wurde mitgeteilt, daß auch der 40 Jahre alte Österreich. Gebirgsverein mit 30000 Mitgliedern und 24 Hütten, der drittgrößte Bergsteigerverein der Ostalpen, sich dem Alpenverein anschließen werde. Durch die genannten Zusammenschlüsse stellt die Freiburger Tagung in der Geschichte des D. & Oe. Alpenvereins einen seiner wichtigsten Abschnitte dar.

Bergfahrtenberichte 1930.

Die Zusammenstellung der Berichte dient der Erfassung der bergsteigerischen Tätigkeit der Sektion. Deshalb ist es nötig, um ein richtiges Bild zu bekommen, daß jedes Mitglied einen Bericht einsendet (es wird ja auch jedem das für diesen Zweck hergestellte Formular rechtzeitig zugeschickt).

In nachstehendem Verzeichnis sind die Tourenberichte fast durchweg ungekürzt wiedergegeben, also nicht nur Gipfelbesteigungen, Joch- und Paßübergänge, die selbständige Touren sind, und Hüttenbesuche aufgenommen. Ohne Führer unternommene Bergfahrten tragen einen *, allein und führerlos ausgeführte zwei **, nicht ganz zu Ende geführte (Schneesturm usw.) ein X. Gipfel, Hütten, Übergänge, die im Zusammenhang erstiegen wurden (an einem Tag), sind durch Querstrich (-) verbunden. W = Winterturen, Sk = Schituren, S = Sommerturen, Üb. = Überschreitungen.

Adolph, Eliza, Dr., Frl.: W. Arosa, Hörnlhütte. Brügger Horn. S. Bregenzer Wald. Bezau. Schwarzwasseralm. Mittelberg-Hochtrumbach - Schröden - Biberacher Hütte. Hochfinzelspiz - Damüls. Hoher Freschen. Julische Alpen: Buschariberg. Mittagofel bei Malborghet. Villach: Dobratsch.

Beilstein, Emil, Ob.-Telegr.-Insp.: Berchtesgadener Alpen. Waghmannhaus. Ederjattel - Purtschellerhaus. Hoched. Hochfalter (X).

Beyes, Dora Frl.: Stubai Alpen: Adolf Dichter-Hütte - Alpenklub - Fulpmes. Patzschertofelhaus. St. Jodok - Kasern - Tuzer Jochhaus (Zillertaler) Spannagelhaus. Friesenbergsharte - Friesenbergshaus - Dominikus-Hütte. Mayerhofen - Zell a. B. Gerlos - Plattenkogel - Krimml. (Benedigergruppe) Warnsdorfer Hütte. Gamsspizel - Obersulzbachtörl. Defreggerhütte - Benediger - Prager Hütte - Schwarzkopfscharte - Thüringer Hütte - Habach.

Bub, L., beeidigter Bücherrevisor und Frau: Galtür. Madlener-Haus. Wiesbadener Hütte. Jamtalhütte. Volkshewikentopf. Friedrichshafener Hütte - Schafbüchloch.

Claas, August, Direktor: Hüttenbesuche im April, August und Oktober, Abrechnung und Leitung der Bauarbeiten. Parthenen - Montafon - Paznaun - Galtür. Hauptversammlung in Freiburg i. Br. Vertretertagung Ulm.

Coulon, Dr., Leopold: Hohe Tauern: Uttendorf - Rudolfshütte. Ferleiten - Glognerhaus. Oberwalderhütte - Großer Burgstall - Riffeltor - Karlinger Gletscher - Moserboden.

Deutsch, M., FrL.: Hundstein bei Zell a. S. Ferleiten - Pfandl-Scharte - Franz Josef-Haus. Adlersruhe - Groß Glogner - Heiligenblut. Kältern - Mendel - Madonna di Campiglio. Mte. Spinale Stoppang-Hütte. Tudet-Hütte - Bocca di Brenta - Tosa-Hütte. Molveno. Finhaut - Col de la Gueula - Lac Barberine. Argentièrre - Flégère. Finhaut - Col de Forclaz - Martigny.

Diener, Otto und Frau. Heiterwang. Werner Riesler-Steig. Thaler. Ehrwald - Hoher Gang - Koburger Hütte - Taja Topf. Wiener Neustätter-Hütte - Zugspitze - Knorrhütte - Ehrwald (alles *).

Eischer, Margot, FrL.: Zell a. S. Krimml - Tauernhaus - Rainbachscharte - Zittauer-Hütte. Krimmler Tauernhaus. Warnsdorfer Hütte - Gamspizel - Kürsinger Hütte. Groß Venediger - Defreggerhaus - Johannis-Hütte - Prägraten - Windisch Matrei. Kals-Matreier Törl - Kals. Ködnigtal - Luchnerhütte - Stüdlhütte - Adlersruhe. Großglogner - Hofmannsweg - Glognerhaus - Heiligenblut. Gastein. Werfen (Eisriesenhöhlen) - Zell a. S. Kaprunertal - Moserboden. Fuschertal. Ferleiten.

Evelbauer, Hans: Karawanken und Steiner Alpen. Hoch-Obir. Ušchowa. Birnik - Brintouz. Skuta (S. D. Wand) Rinfator. Korozhiza-Hütte. Sammtaler Sattel.

Evelbauer, Paul, stud. math. (Innsbruder Gruppe) Brandjoch. Frau Hitt. Hafeletar. Sattelspitze. Rumerpitze. (Karwendel) Birrkarspitze. (Rhätikon) Sulzfluh. (Silvretta) Plattenspitze. Dreiländerspitze. Grenzedeckopf. (Karawanken und Steiner Alpen) Hoch-Obir. Ušchowa. Brintouz Skuta.

Franz, A., Landesbanddirektor: (Öhtaler Alpen). Imst. Piztal. Pillerfattel. Kaunertal. Gepatschferner. Brandenburger Haus. Kesselwandjoch. Bernagthütte. (Wettersteingruppe) Ehrwald - Thörlen - Eibsee. (Niemingergruppe) Hoher Gang - Seebensee - Coburger Hütte - Drachenjoe.

Frieden, Hans: (Tezelsgruppe) Tschigat (Sonnwendfeier). Marmolata. Rosengartl. Mutzpitze. Cevedale. Suldenspitze. Hintere Schöntaufspitze. Hoher Angelus. Kleiner Angelus. Tschengelscher Hochwand. Sulden - Madritschjoch - Martell.

Gloed, Karl: (Glognergruppe) Seeboden am Millstatter See. Tschirwegernock und Tschirnock. Lienz. Kals. Ködnigtal - Stüdlhütte - Großglogner (X).

Götz, Willi. W. Sk. (Ferwall und Silvretta). Langen am Arlberg. Kalten Berg-Joch. Verbellner Winterjoch. Ochsencharte. Wiesbadener Hütte. Fuorcla del Confin Klosters. S. Waghmann. Steinernes Meer. Pfandlscharte. Glognerhaus. Oberwalder Hütte.

Heid, Friedrich: (Stubai) Fulpmes - Innsbruder Hütte - Habicht. Höhenweg zur Bremer Hütte. Nürnberger Hütte - Meierspitze. Wilder Freiger. Wilder Pfaff und Zuderhüttl (X).

Herrmann, Otto, Dr.: W. Sk. Kühtal. Bischofogl. Turen um Ritzbühl. Bernina. Bovalhütte - Isola Pers - Piz Palü. Piz Misun. Bovalhütte - obere Bunch - Marco-Rosa-Hütte. Piz Bernina. Marco-Rosa - Bovalhütte. Boval - Isola Pers - Diavolezzahütte. Piz Palü - Bovalhütte - Pontresina.

John, Rudolf und Frau: (Öhtaler Alpen) Sammoarhütte - Kreuzspitze - Hochjoch-Hospiz. Vent. - Ramoljoch. Obergurgl. Sölden.

Jacob, H. mit Frau und Tochter: Innsbruck. Landed - Paznaun. Wiesbadener Hütte. Kaiserpitze. Fermuntpaß - Guarda - Zerneß - Ofenpaß. Meran. Bozen. Benedig. Mailand. Lugano. Luzern.

Jung, Ernst: Sceaplana. Piz Buin. Wiesbadener Hütte. Madlenerhaus. Keerl, August, Landeskirchenrat und Frau: Wanderungen in den Tannheimer Bergen.

Klaas, Bertrud, FrL.: W. Sk. Teilnahme an einem Schiturs in Berwang.

Klaas, Gustav und Walter: (Rhätikon und Silvretta) Brand - Straßburger Hütte. Sceaplana - Douglas-Hütte. Alp Vera-Jöchl - Schweizer - Lindauer Hütte - Schruns. Parthenen. Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Piz Buin. Dreiländerspitze. Jamtalhütte. Gletscher-Scharte - Bieler Höhe - Wiesbadener Hütte. Durch den Eisbruch - Piz Buin. Madlenerhaus - Parthenen. Schruns.

Kirschten, Arno, W. Sk.: (Schliersee Berge) Brecherspitze. Kofkopf. Stolzenberg. Hint. Sonnwendjoch - Schönfeldspitze. (Silvretta) Piz Lasna. Kronenjoch. Breite Krone. Fuorcla d'Urezzas - Urtschäl - Hint. Augltenberg - Vorderer Augltenberg. Piz Buin. Fuorcla del Confin - Silvrettapaß - Rofsurka. (Berner Oberland) Grünhornlücke. Großes Fieschhorn. Großes Wannehorn. Oberaarhorn. Grünhornlücke. Mittaghorn. Ebnefluh. Stötschenlücke. (Wallis) Eggier Joch. Strahlhorn - Adlerpaß. (Kaisergebirge) Hintere Goinger Halt. Maudspitze. - - S. Schliersee: Kofkopf. Bodenschneid. Buffert. Allgauer: Trettach. Lechtaler: Dettl. Alpeilspitze. westl. Alpeilspitze - Heiterwandtopf - Steinmandl-Ost und Westgrat - Maldongrab. Berner Oberland: Männlichen (2 mal). Lauberhorn. Tschuggen (2 mal). Faulhorn. Schilthorn. Mönch (Aufstieg Westgrat). Mönch. Schwarzer Mönch (über Rothbretthörner). Schmadritschjoch (Aufstieg von Norden) - Breithorn. Mont Blanc: Col d'Argentière - Tour Noèr. Col des Cristaux - (Aufstieg von Norden) - Les Courtes. Karwendel: Scharfreiter. Wetterstein: Mauer-schartentopf. Kaisergebirge: Scheffauer Kaiser. Törlwand (Aufstieg Süd-wand). Fleischbank (Aufstieg Ostwand).

Kölsch, Luise, FrL.: W. Sk. Öhtaler Alpen: Ferwalljoch. Gaisberg-Tal-Ferner. Botmoos-Joch. Neue Karlsruher Hütte. Fidelitas-Hütte. Hoch-wilde. Lieberspitze.

Korn, Dr., Landesbank-Syndikus und Frau: Purtschellerhaus - Kofjoch Unterau. Untersberg. Stahlhaus. Kärlingerhaus.

Kremers, Landesgerichts-Rat: Heiligenblut - Salmhütte. Adlersruhe - Groß Glogner. Mondarfen - Hohe Weige - Chemnitzer Hütte. (mit FrL. Kremers, Clara): Imst - St. Leonhard - Mittelberg. Talschachhaus - Mondarfen. Lans - Patzsch-alm - Patzschertofel.

Krueger, Gustav: Karwendel: Hinterrif - Karwendelhaus. Östlich Karwendelspitze. Birrkarspitze. Haller Anger-Haus - Lafatscher Joch - Bettel-wurf-Hütte. Große Bettelwurfspitze. Hall. Innsbruck. Stubai. Neustift - Ranalt - Dresdener Hütte. Schaufelspitze. Hildesheimer Hütte. Sölden. Öh. (alles **).

Lasbed, Auguste, FrL.: Siloretta und Öhtaler. Galtür. Madlener Haus. Wiesbadener Hütte. Piz Buin. Tiroler Scharle. Jamtal Hütte (X). Feuchten — Gepatschhaus. Delgrubenjoch. Taschachhaus. St. Leonhard.

Lossen, Dr. und Frau: Tannheimer Gruppe: Einstein. Aggenstein. Läuferspizze. Scharfshroffen. Rote Flüh. Östl. Allgäu: Schöchenpizze. Lacherpizze. Rothespizze. Steinkarspizze. Grottenpizzen. Veilachspizze.

Mager, Hermann: W. Sk. (Lourerkurs der Universität München) Traunsteiner Hütte. Wagendrißhorn. Weitschattentopf. Schottmalhorn. Kreuzel Alpspizze. Rühbühler Horn. Oberammergau: Pürschling. Schinder. Rotwand. Hirschberg. Benediktenwand. Brauned. Siloretta: Ischl. Heidelberg Hütte — Kronenjoch — Jamtal-Hütte.

Margerie, E. und Frau: Madlener Haus. Wiesbadener Hütte. Douglas-Hütte. Wormser Hütte. Golmerjochhaus.

Merz, Hans: W. Sk. Nauders: Radurschel-Scharle. Schmalztopf. Schafkopf. S. Dolomiten (Gröden) St. Ulrich — Heißböck-Hütte — Schlern. Tierferalp-Joch — Seiseralpenhütte. Fassajoch — Langkofelhütte. Plattkofel (durch Ost-Wand). Langkofel (durch SW-Wand). Confinboden — St. Christina. Regensburger Hütte. Saß Rigais. Canazei. Marmolata (Aufstieg Westgrat, Abstieg Nordseite). Fedajapaß.

Mirgel, Dr., Studienrat: Jungfrauojoch — Jungfrauipizze. Concordiahütte. Aletsch-Gletscher — Märjelensee — Eggishorn — Riederfurka — Brieg (**). Matterhorn. Monte Generoso (**).

Neuhauß, Regierungsdirektor und Frau: Ober-Wallis: Rieder-Alp. Eggishorn. Großer Aletschgletscher. Concordiahütte. Thälligrat.

Pempel, Otto, Oberst a. D. Madlener Haus. Wiesbadener Hütte. Bogen bei Berchtesgaden. Schwarzenkopf. Höllenthal (Wettersteingebirge).

Preusche, Richard: Schlern. Antermojapaß. Rodella. Fedajapaß. Pordojoch. Boë. Valparolepaß. Hohenwartscharte. Großglockner. Oberwalderhütte. Bodnarfcharte.

Richter, Emil und Frau: 1928 Krimmler Tauernhaus. Warnsdorfer Hütte. Sonntagstopf. Richtershütte. Schwarztopf. Richterspizze — Zittauer Hütte. Mayrhofen. Binzling. Triftner. Bündel Marzhütte. Dominikus Hütte. Furtshagelhaus. Schönbüchler Horn. Berliner Hütte. Tropfsteinhöhlen im Nährischen Karst. Mazocha. Masarykhöhlen. 1930 Schwarzwald-Wanderung. Baden-Baden bis Waldshut — Bodensee — Hindelang — Hinterstein. Luitpoldhaus. Hochvogel. Himmeled. Kemptener Hütte. Mädelegabel. Bodnarfopf. Heilbronner Weg. Rappensee-Hütte. Biberkopf. St. Anton (Arbberg). Darmstädter Hütte — Scheibler — Konstanz Hütte. Schabüchljoch. Bertinesberg. Friedrichshafener Hütte. Mathon. (alles *)

Schmolz, Dr., Sanitätsrat: W. Sk. Davos: Strehlapaß. Jacobs-horn (2 mal) Parjennhütte. Furka. Abfahrt nach Küblis. Schliersee. Rothwandhaus. Taubenstein — Josefstal.

Seibert, Fritz, Bankdirektor: Schmittenhöhe. Ritzsteinhorn. Breithorn. (*)

Söhngen, Irene, W. Sk.: Standort Galtür. Ski-Luren. Wiesbadener Hütte. Fuorcla del Confin. Siloretta. Rosfurka. Klostertalerferner — Galtür. Heilbronner Hütte u. a.

Solbach, Mina, FrL.: Galtür — Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Piz Buin. Tiroler Scharle. (X) Gaslei — Fürstensteig — Kuhgrat. Drei Schwestern. (X).

Stein, Lina, Frau: Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Galtür. Zeinisjoch.

Trapp, Dr. H., Regierungsrat. Rings um Gastein. Palfner Alm-Scharle-See. Antogelgruppe. Raßfeld — Mallnitzer Tauern — Mallnitz. Hanoberhaus — Antogel. St. Johann im Pongau. Liechtensteinklamm — Hochgründel.

von Wangenheim, Freiherr und Frau, W. Sk.: Öhtal. Rühthal. Birrkofel. Gemstopf. Wetterkreuz u. a.

Unsere Schutzhütten.

Bereits im Jahre 1929 wurde über die eingebauten Heizungs- und elektr. Lichtanlagen in beiden Hütten berichtet, sowie über die Wasserleitung und Wascheinrichtung in der Wiesbadener Hütte. Mit der Wasserversorgungsanlage beim Madlenerhaus kamen wir nicht vorwärts. Bekanntlich sollte die ganze Anlage gemeinsam mit den Borarlberger Illwerken zur Versorgung des Madlenerhauses einerseits und des „Bermunt- und Oberbermunt-Werkes“ andererseits mit Trink- und Nutzwasser errichtet, die Durchführung des Baues von den Illwerken veranlaßt werden. Da es sich um eine große Sache handelte (die Schlußrechnung lautet über S 32116,11, davon Installationsarbeiten S 9555,63, unser Anteil $\frac{1}{2}$ = S 16058,05) hatten wir am 19. Mai 1930 einen notariell beglaubigten Vertrag abgeschlossen. Nach dem bis ins kleinste Detail ausgearbeiteten Bauprojekt erfolgt die Quellfassung auf Höhe von rund 2016 m ü. M., etwa 700 m nördlich des Madlenerhauses. Von dieser führt eine Rohrleitung, 1 m tief, mit 80 mm l. W. bis zur Verzweigung in eine Leitung zur bestehenden Barade der Illwerke und in eine solche zum Madlenerhaus. Damit am 1. Juni mit dem Bau begonnen werden konnte, verpflichteten wir uns, zu genanntem Termin die erste Zahlung von 5000 Schillingen zu leisten. Da wir durch schriftliche Verhandlungen, wie erwähnt, nicht weiter kamen, mußte persönliche Rücksprache erfolgen. So auch beim Haupt-Ausschuß in Innsbruck, wegen einer Unterstützung, am 28. April, mit dem Erfolg, daß uns RM 3000. — als unverzinsliches Darlehen bewilligt und am 28. Mai schon überwiesen wurden. Unserer Zahlungsverpflichtung am 1. Juni kamen wir pünktlich nach — die Arbeiten begannen aber erst im Juli. Durch das ungünstige Wetter im Juli stockte der ganze Betrieb, und aus dem vorgeesehenen Aufenthalt des Berichterstatters auf den Hütten nach der Freiburger Hauptversammlung von 10 bis 14 Tagen wurden dicke 4 Wochen.

Die noch auszuführende Entwässerung der Heizungskeller, Trockenlegung der Luftschächte sowohl im Madlener Haus wie in der Wiesbadener Hütte, war eine Arbeit, verknüpft mit sehr

großen Schwierigkeiten. Beim Madlenerhaus mußte ein Graben von 3-4 m Tiefe bis zum Illbett unter Sohlentiefe des Luftschachtes ausgehoben werden, 80 mm Mannesmannrohr leiten das sich im Keller sammelnde Wasser, sowie den Abfluß der Wasserleitung in die Ill. Bei der Wiesbadener Hütte handelte es sich um die an anderer Stelle schon erwähnte Drainage zur Trockenlegung des Hauses und Entfernung des Wassers aus dem Luftschacht des zweiten Heizofens. Entlang der bergseitigen Mauer wurde auf Sohlentiefe des Luftschachtes von diesem zum Tirolerbach ein Fangschlitz in den Felsen eingearbeitet, der unten einen in Stein gemauerten Durchlaß, darüber eine Steinpackung erhielt, daß hiermit Gewähr für die Fassung des bergseitig zudringenden, sowie des Schnee- und Regen-Wassers gegeben ist. Hier war durchweg Fels zu bearbeiten. Die Ausführung dieser Arbeiten kosteten an der Wiesbadener Hütte S 4063,68 (zuzügl. S 630,90 für Beköstigung der Arbeiter), am Madlenerhaus S 1934,92 (zuzügl. S 878,17 Installationsarbeiten Otto Mathies-Schrums) und wurden an die Staudammwerke Dnywidak übergeben, schon allein wegen der gefährlichen Spreng- und Bohrarbeiten.

Erst nachdem die Keller fertig und trocken waren, konnten Wascheinrichtungen angebracht, die Heizmaterialien gelagert werden, was alles im vorigen Winter noch sehr mangelhaft in der Eile eingerichtet worden war. Beim letzten Hüttenbesuch im Oktober fand sich alles in bester Ordnung fertiggestellt. Zur inneren Ausstattung der Hütten sei erwähnt, daß diese nun auch mit Bildschmuck versehen sind. Verkehrsdirektor Wermeling stellte uns die ganze Serie der Ansichten Wiesbadens umsonst zur Verfügung, als Kellame für die Kurstadt. Schön gerahmt, hinter Glas, zieren 32 dieser Photographien (15 im Madlener Haus und 17 in der Wiesbadener Hütte) das Gefäßel. Auch die Rechnung für das Einrahmen der Bilder in Bregenz beglich in entgegenkommender Weise die Kurverwaltung.

Im „Bermuntwerk“ konnte durch die günstige Witterung bis Mitte Dezember gearbeitet werden. Solange mußten auch unsere beiden Hütten einfach bewirtschaftet und bewacht bleiben und zwar das Madlener Haus durch 2 Personen, die Wiesbadener Hütte durch einen Wächter und einen Hund (Lion oder Barn), die abwechseln).

„Am 3. Oktober 1930 fand eine Besichtigung betreffend den baulichen Teil der Wasserversorgungsanlage bei dem Madlener Haus-Obervermunt und betreffend die Installationsarbeiten derselben zum Zwecke der vorläufigen Abnahme statt, unter Anwesenheit von der Sektion Wiesbaden: Direktor Claas, von den Illwerken: Ingenieur Kießer, von der E. A. G. Bauleitung:

Ingenieur Burtcher, von der Firma Mathies-Schrums: Monteur Stüttler, von der Unternehmung: Ingenieur Binder. Die Besichtigung ergab die planmäßige Ausführung, Mängel wurden nicht festgestellt. Die Anlage wurde somit als vorläufig übernommen erklärt. Die Leitungsanlage wurde vor der Eindeckung mit 10 Atm. abgepreßt. Die Garantiefrist beginnt am 1. 10. 30 und endet am 30. 9. 32. Bez.: Unterschriften.“

Tags zuvor, also am 2. Oktober 1930, war das „Bermuntwerk“, soweit fertiggestellt, dem Betrieb übergeben worden: Höhere Beamte der Borarlberger Illwerke und der Landesregierung Borarlbergs, auch anderer Elektrizitätswerke waren zugegen und kamen nach der Feier herauf zum Madlenerhaus.

Seit 1. Oktober 1930 fließt „unsere“ Ill nur noch bis zu der 53 m hohen Staumauer und der See füllt sich. Letzterer verschönt das Landschaftsbild; besonders fesselnd ist der Blick für den aus dem oberen Cromortal kommenden Wanderer. Dabei wirkt die hohe Staumauer, von unten gesehen, keineswegs störend; sie wird erdrückt durch die Wucht der dahinter aufsteigenden Gipfel der Ligner- und Seehorngruppe.

Der Hüttenbesuch.

Die Erfahrung zeigt, daß das winterliche Bergsteigen immer mehr geübt, vielfach dem Sommerbergsteigen vorgezogen wird. Zum ersten Male erlebten wir es in dem abgelaufenen Jahr, daß die Zahl der Hüttenbesucher, bezw. Übernächter beider Schutzhütten im Winter größer gewesen ist, als im Sommer. Die Zahl der Besucher betrug:

Wiesbadener Hütte:	Winter 1929/30	4925,	Übernächter	4500
	Sommer 1930	4774,	„	4109
Madlenerhaus:	Winter 1929/30	3368,	„	2039
	Sommer 1930	4667,	„	1825

Sehen wir uns die Winterbesucher näher an. Es kommen ins Hochgebirg ganze Scharen Jugendllicher, die den Schilaufl nur im Hügelgelände in ihren Turn-, Tennis-, Fußball-, Schwimm- und Rudervereinen getrieben haben, die nun in alpiner Unerfahrenheit sich den Gefahren der Alpen aussetzen. Diese Jugend für wahres Bergsteigertum zu gewinnen, das ist Sache des Alpenvereins.

Wie der Sommerbergsteiger sich des Pickels, der Steigeisen, der Kletterstuhle bedient, wird im Winter der Schi als Sportgerät benutzt - ohne Schi kein Winterbergsteigen! - Es gibt heute kaum Kletterer und Eisgänger, die nicht auch Schifahrer sind, aber unendlich viele schilauflende Bergsteiger gibt es, die

keine Kletterer und Eisgänger sind. Die Jungen beginnen heute nicht mehr wie vor 30 Jahren (und mehr) mit dem einfachen Bergsteigen, sondern mit dem Sport und erst auf dem Umweg über den Schisport werden sie Freunde der Berge. Wenn der Alpenverein die Masse der Jugend gewinnen will, dann muß in seinen Reihen alpiner Schiläufer zu Hause sein, wie die Jugend ihn meint: ein sicheres Mittel, das alpine Gelände zu beherrschen, daneben eine hohe sportliche Freude in Gottes freier Natur.

Im Auftrag des Hauptausschusses hat dieses Jahr im März die Sektion Oberland-München zum ersten Male einen Lehrgang für Schiführer durchgeführt, den Polizei-Hauptmann Winkel leitete und an dem sich zwei unserer Mitglieder, die Herren Hans Schaefer und Steib beteiligten und sich die Fähigkeit zum Kursleiter erwarben. Unser geschäftsführender Ausschuß hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, künftig auch die Förderung des alpinen Schilaufs in das Arbeitsprogramm der Sektion aufzunehmen, neben dem Sommerbergsteigen Jugendlerner. Zunächst wird noch in diesem Winter ein Film-Vortrag über Schiläufer für Jugendliche veranstaltet, sodann sollen für den Eintritt in die Sektion weitestgehende Erleichterungen gewährt werden. (Vergleiche Verhandlungsbericht der Hauptversammlung Seite 1.)



Madlenerhaus März 1931

1931.

Die 50. Hauptversammlung der Sektion Wiesbaden.

Bei der Berichterstattung über das 50. Geschäftsjahr erscheint es unerlässlich, die Erinnerung an die wichtigsten Begebenheiten und Ereignisse während dieser langen Zeit des Vereinslebens unserer Sektion wachzurufen, welche sich nach geschichtlicher Notwendigkeit mit bestimmten Personen, den Gründern und Führern, verbunden haben.

Das ist in der Hauptversammlung am 14. Dezember 1931 auch durch den Schriftführer geschehen in einem Rückblick auf den Werdegang, das Wirken und die Aufgaben der Sektion während des ersten halben Jahrhunderts ihres Bestehens. An dieser Stelle soll nur ein sachlicher Bericht über die Sektions-tätigkeit in 1931 in angemessener Form Platz finden. Der geschäftsführende Ausschuß ist bei eingehender Beratung hierüber zu dem Entschluß gekommen, in der gegenwärtigen wirtschaftlichen Notlage lieber auf eine größere gesellige Veranstaltung — Jubiläumsfeier — zu verzichten, oder für später in Aussicht zu nehmen und dafür unseren Mitgliedern, außer dem seither üblichen Jahresbericht (dieses Mal über die beiden letzten Jahre 1930/31) einen besonderen Festbericht zu überreichen, in welchem das Wichtigste der Vereinsgeschichte von 1882 bis 1932 zu ersehen ist.

Der Verhandlungsbericht über die Hauptversammlung am 14. Dezember 1931 steht Seite 27.

Inneres Vereinsleben.

Schmerzliche Verluste durch Todesfall sind uns auch im verflossenen Jahre nicht erspart geblieben. Es sind von uns abgerufen worden die Herren Kaufmann W. Erkel, Kaufmann C. Schwend, Kaufmann E. Wengandt, Prokurist C. Arnet, Amtsgerichtsrat J. Flach-Kirchen a. S.

Das silberne Ehren-Edelweiß für 25jährige Mitgliedschaft erhielten: Fabrikdirektor Dr. A. Engler-Neustadt a. S., Kaufmann H. Frieden-Meran, Frau Hotelbesitzer A. Walther, Schauspieler H. Rodius-Barmisch, Sanitätsrat Dr. A. Schmolz.

Mögen die Benannten sich noch recht lange Jahre mit Stolz des Besitzes dieses Ehrenzeichens erfreuen, es als fröhliche Bergsteiger und Alpenwanderer tragen als sichtbares Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für die dem Alpenverein bewiesene Treue und Anhänglichkeit.

Die geschäftlichen Angelegenheiten der Sektion erforderten neun Vollsitzungen des Vorstandes und mehrere Vorbereitungen. Zunächst über die Ausführung der Beschlüsse der letzten Hauptversammlung, unter anderem die Gründung einer Jugendgruppe für Sommer- und winterliches Bergsteigen; Unterstützungsgesuche an den Hauptauschuß; Ergänzung des Hütteninventars.

In der Steuerangelegenheit der uns zu hoch erscheinenden Belastung unserer Schutzhütten mit der Gemeinde Gaschurn haben wir an acht im Lande Vorarlberg tätige Alpenvereins-Sektionen Anfragen gerichtet, zu welchen Steuern und in welcher Höhe sie von den betr. Gemeinden herangezogen werden. Unabhängig von diesen Verhandlungen und denen mit der Gemeinde Gaschurn und dem Hauptauschuß haben wir uns entschlossen, die Rechts-Anstaltsstelle der Herren Dr. B. Riccabona und Dr. J. B. Oktabeek, Rechtsanwälte in Feldkirch, dem Sitz der Finanzdirektion für Vorarlberg und der Steuerbehörde für Montafon als Steuerberater heranzuziehen. Ein von Dr. Oktabeek ausgearbeitetes Steuergutachten gab uns die gewünschte Aufklärung. Schon seit 1. Januar 1926 ist nicht mehr die bundesstaatliche Hauszinssteuer in Kraft, sondern die Landesgebäudesteuer, die auf anderen Grundlagen aufgebaut und höher ist, als erstgenannte war. Die Grund- und Gebäudesteuer sind jetzt nicht mehr Staats- (Bundes-) Steuern, sondern Landessteuern. Wir erfuhren auch aus dem Bericht, daß bei der Steuerveranlagung Fehler vorgekommen und die Berechnungen der direkten Steuern und Umlagen seitens unserer Steuergemeinde Gaschurn zum Teil unrichtig sind, wir also in diesen Fällen zuviel bezahlt haben.

Auf der Tagesordnung des am 21. Juni in Kreuznach zusammengetretenen Verbandes der südwestdeutschen Sektionen stand auch unsere Steuerfrage. Es wurde folgende Resolution an den Hauptauschuß abgeschickt: „Die Tagung des Verbandes der südwestdeutschen Sektionen in Bad Kreuznach am 21. Juni 1931 hat von den Steuerverhältnissen der alpinen Schutzhütten im Lande Vorarlberg durch die Sektion Wiesbaden Kenntnis erhalten. Die hier anwesenden Sektionsvertreter, darunter vier der in Vorarlberg tätigen Sektionen, schließen sich dem Antrag der Sektion Wiesbaden an den Hauptauschuß mit der Bitte an, er möge aufgrund der von Rechtsanwalt Dr. Oktabeek gegebenen Rechtsgrundlage die Angelegenheit über die zum Teil

„ungerechte Belastung der Schutzhütten selbst zum Austrag bringen
„dahin, daß

„zunächst die Kultusabgabe, wenn möglich auch die Fremdenzimmerabgabe beseitigt und die Gebäudesteuer auf eine „erträgliche Höhe festgesetzt wird.“

Dem Austausch umfangreicher Schriftsätze zwischen uns und den obengenannten Stellen folgten im Sommer persönliche Rücksprachen durch zwei Besuche des Berichterstatters in Feldkirch und Innsbruck. Der Bescheid des Hauptauschusses vom 23. Juli lautete schließlich, daß nach Prüfung der Akten und einschlägigen Gesetze mit Rechtsmitteln augenblicklich nicht viel gebessert werden könne, aber auch der Weg der Verhandlung nicht besonders verheißungsvoll sei, weil Gemeinden und Land Geld brauchten — durch die Fremdenverkehrssperre in Vorarlberg, die das Reichsdiktatorium durch Reichsausreisesteuer von RM 100, — ab 22. Juli 1931 veranlaßte, wurde die Verhandlungssituation natürlich ungünstig beeinflusst. Die Verhandlungen wurden denn auch in 1931 nicht fortgesetzt. Die restlichen Steuern wurden bezahlt.

Lichtbilder-Vorträge 1931.

Es wurden folgende 10 Vorträge geboten, welche sich alle eines recht guten Besuches erfreuten.

Donnerstag, 8. Januar: „Kreuz und quer durch Kärnten“ von Frhr. von Rotberg-Karlsruhe: Geschichte, Kunst und Kultur Kärntens, neben der Herrlichkeit der Alpenwelt, an der Hand ausgezeichneter Bilder vorgeführt — ließ auch einen Blick tun in die stille Größe eines dulddenden, kämpfenden und siegenden Volkes.

Samstag, 10. Januar: „Der feinste Sport.“ Ein Film von Schnee und St; 6 Akte zeigen wo und wie! — 3.30 Uhr nachmittags für Jugendliche. Eintritt frei. Wiederholung desselben abends 8 Uhr für die Mitglieder.

Auf Einladung des Vereins Deutscher Ingenieure am 14. Januar: „Bermuntsperr“, Lichtbilder- und Filmvorführung in 3 Abschnitten. Erläuternder Vortrag von Direktor Dr. Wessely.

Donnerstag, 12. Februar: „Aus dem Leben eines Bergsteigers“, von Herrn Dr. Julius Kugy-Triest. Der König der Julischen Alpen, einer der sehr wenigen, heute noch lebenden Klassiker aus der großen Zeit des Alpinismus, in seiner Seele begnadeter Dichter und Humorist; „sein Abend“ (2 1/2 stündiger Vortrag) war nicht nur die gewaltige Schau alpiner Höhenlagen, sondern zugleich die kraftvolle Erfassung erhabenster Natur aus der Erfahrungswelt einer seltenen menschlichen Peranlagung.

Samstag, 28. Februar: „Hochalpine Leistungen auf Gletschern und Dolomiten während des Weltkrieges“, von Herrn Generalmajor Theodor von Lerch-Wien. Keine Kriegserlebnisse vom militärischen, sondern hochalpinen Standpunkte aus, durchglüht von brennender Liebe zur Heimat und von Freude an den Schönheiten der Alpenwelt: Schilderungen von Heldentaten österreichischer und deutscher Truppen in den eisigen Regionen des Hochgebirges in Sturm, Eis, Schnee, die viel zu wenig bekannt sind und wirklich verdienen, von berufener Seite lebendig erhalten zu werden.

Freitag, 13. März: „Von der Feste Hohensalzburg zum Wiener Stefansturm“, von Herrn Franz Walden-Wien. Wertvoller als die Ausführungen waren die farbigen Lichtbilder nach eigenen Aufnahmen.

Donnerstag, 23. April: „Auf dem Hoch-Obir und in den Steiner Alpen“, von Herrn Hans Ewelbauer-Wiesbaden. Der Hauptreiz der bei uns zur feststehenden Einrichtung gewordenen Vorträge Ewelbauers besteht neben sorgfamer, geologisch, botanisch und historisch interessanter Ausarbeitung in seinen unerreichten, meisterhaft kolorierten, künstlerisch fein abgestimmten Lichtbildern, dabei seinen humorvollen Ausführungen.

Donnerstag, 22. Oktober: „Rund um die Jungfrau“, von Arthur Wehrlin-Hamburg.

Donnerstag, 19. November: „Aus den Nordalbanischen Alpen, Land und Leute“, von Dr. Rudolf Leutelt-Innsbruck.

Wanderfolge 1931.

11. Januar: In den Hochtaunus. Abfahrt 7²⁰ nach Niedernhausen. Wanderung: Josbach, Schloßborn (Rast), Rotes Kreuz, Großer Feldberg, Sandpladen (Rast), Waldweg zum Fuchstanz, Königstein, Rückfahrt im Sportzug 18⁰⁰ nach Wiesbaden. (7 Std.)
Führer: A. Claas.

22. März: In den oberen Rheingau. Abmarsch 8⁰⁰ vom Eisenbahnübergang Dohheim, Grauer Stein, Raental (Rast), Bubenhäuser Höhe, Kiebrich nach Kloster Eberbach. Rückfahrt von Erbach oder Hattenheim. (6 Std.)
Führer: D. Diener.

12. April: In die linksrheinischen Dünen. Abfahrt 8⁰⁰ nach Östlich-Wintel. Überfegen mit Motorboot. Wanderung: Freiweinhelm über Ober-Ingelheim, Karlsquellen, Uhlerborn (Rast), Lenneberg nach Mainz-Gonsenheim. (6 1/2 Std.)
Führer: H. Ewelbauer.

3. Mai: Aartal-Höhen. Abfahrt Bahnhof Dohheim 8⁰⁰ (S.-Karte Bad Schwalbach). Wanderung: Bleidenstadt über Hähnchen nach Hohenstein (Rast) über Villa Lilly nach Bad Schwalbach. (5 1/2 - 6 Std.)
Führer: J. Weder.

17. Mai: Mittel-Taunus. Abfahrt 7²⁰ (S.-Karte) nach Niedernhausen. Wanderung: Buchwaldkopf, Großer Lindentopf, Dattenbachtal, Römerkastell Altenburg nach Idstein. (5 1/2 Std.)
Führer: L. Bub.

4. Juni: Ins Lorschbacher Tal. Abfahrt 7²⁰ (S.-Karte) nach Luringen-Mebenbach. Wanderung: Wildsachsen, Langenhain, Hofheim a. T. (Rast), über den Kapellenberg nach Lorsch und Eppstein. (5 1/2 - 6 Std.)
Führer: Gg. Amtthor.

21. Juni: In den Bingerwald. Abfahrt 8⁰⁰ (S.-Karte) nach Lorch. Überfahrt im Motorboot. Wanderung: Niederheimbach über Burg Sooned, Franzosenkopf, Salzkopf nach Jägerhaus (Rast), Heiligkreuz, Bingen, Überfahrt nach Rüdesheim. (6 1/2 Std.)
Führer: Frä. Else Krause.

12. Juli: In den unteren Rheingau. Abfahrt 7⁰⁴ (S.-Karte) nach Geisenheim. Wanderung über Mariental, Zimmerköpfe, Forsthaus Kammerforst (Rast), Teufelskädrich, Jägerhorn, Mandelberg nach Lorch. (6 Std.)
Führer: D. Lauß.

9. August: Eben und schattig. Abfahrt 7²⁰ Groß-Berau. Wanderung über Falltorhaus, Hügelgräber nach Forsthaus und Jagdschloß Mönchbruch (Rast), über Raunheim, Opelbrücke nach Flörsheim. (5 1/2 Std.)
Führer: H. Beder.

6. September: Auf römischen Pfaden. Abfahrt 7²⁰ nach Idstein. Wanderung über Luisenhöhe, Nieder- und Ober-Auroff, Eschenhahn, Pfahlgraben, Römerkastell „Zugmantel“ (Rast), über Platte nach Wiesbaden. (6 1/2 Std.)
Führer: D. Fuchs.

4. Oktober: In den Herbstwald. Abfahrt 8⁴⁰ nach Eiserner Hand. Wanderung über Hahner Biegel, Rostkopf, Schanze (Rast), Bienkopf, Neunzehntberg, Schleeborner Heide (Rast), nach Bad Schwalbach. (5 1/2 Std.)
Führer: E. Beilstein.

8. November: Zur „Hohen Wurzel“. Abmarsch 9 Uhr vom Kaffee Orient (Unter den Fischen) über Fischzucht, Kesselbachtal, Altenstein, Eiserner Hand (Rast), Elze-Weg auf Hohe Wurzel und nach Chauffeehaus. (5 Std.)
Führer: L. Walther.

Stiftungsfest, gefellige Veranstaltungen.

Zur Feier des 49. Stiftungsfestes der Sektion Wiesbaden wurde am Samstag den 25. April in der Loge Plato ein echt alpiner Familienabend in Form einer zwanglosen Abendunterhaltung veranstaltet, der unter sehr großer Beteiligung der Mitglieder und Freunde des Alpenvereins einen stimmungsvollen, harmonischen Verlauf nahm. Zwecks Vorbereitungen waren Einladungen an Jugendliche zu einer Tasse Kaffee bei unserem „Adlerwirt“ ergangen, der man freudig Folge leistete. Ein Vergnüungsausflug, bestehend aus den Damen Frä. L. Oppermann, E. Krause, E. Walther und Herrn W. Diez, traf unter Leitung des Berichterstatters seine Vorbereitungen, es wurde fleißig geprobt, mit dem Erfolg, daß aber auch „alles klappte“. Eine bunte Bühne mit einem Hochgebirgs Panorama war mit einfachen Mitteln und doch wirkungsvoll von den Architekten Presber und Ott-Biebrich geschaffen worden; ein gemischter Chor sang „Das gestörte Glück“ und Tiroler Nationallieder, den lustigen Anführer besorgte stud. iur. D. Fuchs. Die Hauptnummer des Abends war das Singspiel „In der Bergschmiede“ von W. D. Bühner mit verschiedenen Gesangseinlagen und dem Schlusschor „A Büchel auf'm Ruck'n“, welches nicht enden wollenden Beifall fand. Der stürmisch erwartete Tanz wurde eingeleitet durch prachtvoll-gruppen tänze, einstudiert und geleitet von Julius Bier, von zehn Paaren in Gebirgskostüm ausgeführt. Zwischendurch machten sich dann noch Solisten recht verdient durch Gesangs- und humoristische Vorträge: Frä. Herze, Frä. Britting und Herr H. Herrmann.

Weitere Vereinstätigkeit.

Die Sektion ist Mitglied folgender im Interesse der alpinen Sache und des Naturschutzes tätiger Vereine:

1. Verein der Freunde des alpinen Museums,
2. Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei,

3. Verein zum Schutze der Alpenpflanzen,
4. Verein Naturschutzpark,
5. Sonnblick-Verein-Wien (meteor. Station),
6. Verein Bergwacht-München.

Durch unser Ansuchen veranlaßt hat auch im verflossenen Jahr der Hauptauschuß wieder *RM* 200, — zur Sommwendfeier an unser Mitglied Hans Frieden-Meran überwiesen zur Unterstützung des Deutschtums in Südtirol.

Als Weihnachtsgabe erhielten wiederum die Schulkinder in Galtür 200 Schillinge.

Wir pflegen auch freundschaftliche Beziehungen zu hiesigen Vereinen: Bei der Jahresfeier des Rhein- und Taunusklubs sind wir durch unseren Schriftführer vertreten, haben auch gen. Verein mit einer Gabe von *RM* 20, — zur Instandsetzung des Turmes auf dem Kellerskopf unterstützt; ebenso war die Sektion bei der Feier des 90jährigen Bestehens des Wiesbadener Männergesangsvereins in seinem Jubiläumskonzert und bei der akademischen Feier durch den Vorstand vertreten.

Die Ulmer Tagung, welche in erster Linie Hüttenangelegenheiten zur Besprechung bringt, fiel nach einem schriftlichen Mehrheitsbeschluß im Jahre 1931 aus. Die Frühjahrstagung des Verbandes der südwestdeutschen Sektionen fand am 21. Juli in Kreuznach, dem Sitz der Sektion „Nahegau“ statt. Die Verhandlungen ergaben auch hier, wie schon erwähnt, daß diese Besprechungen für die Sektionsverwaltungen von erheblichem Wert sind, und auch für andere Mitglieder, sofern sie nur an den Geschehen ihres Vereins Anteil nehmen, ist manches interessant. Hier, wie auch auf der Hauptversammlung des Gesamtvereins in Baden bei Wien am 5. und 6. September war die Sektion durch den Berichterstatter vertreten. Erwähnt sei, daß uns dieses Mal wieder ein Hüttenbauzuschuß von *RM* 1500, — bewilligt und ein unverzinsliches Darlehen zur Wasserversorgungsanlage am Madlenerhaus im Betrag von *RM* 5000, — gewährt wurde. Die nächste Hauptversammlung findet wieder auf deutschem Boden in Nürnberg statt. Die Herbsttagung des Verbandes der südwestdeutschen Sektionen in Frankfurt a. M. am 8. November behandelte wichtige Hüttenfragen: das Versicherungswesen, Schikurse in den Hütten, Reklame für den Winterbetrieb u. a. Auf Einladung unseres Sektionsvorstandes durch Direktor Claas wird die nächste Tagung des Verbandes der südwestdeutschen Sektionen Ende Juni in Wiesbaden stattfinden.

Bergfahrtenberichte 1931.

In nachstehendem Verzeichnis sind die Turenberichte fast durchweg ungekürzt wiedergegeben, also nicht nur Gipfelbesteigungen, Joch- und Paßübergänge, die selbständige Turen sind, und Hüttenbesuche aufgenommen. Ohne Führer unternommene Bergfahrten tragen einen *, allein und führerlos ausgeführte zwei **, nicht ganz zu Ende geführte (Schneesturm usw.) ein X. Gipfel, Hütten, Übergänge, die im Zusammenhang erstiegen wurden (an einem Tag), sind durch Querstrich (—) verbunden. W = Winterturen, Sk = Schituren, S = Sommerturen, Üb. = Überschreitungen.

Adolph, Eliza, Frä. Dr.: W. Graubünden: Sedrun — Oberalppaß (zweimal), Grödnertal, Sellajoch, Seiser Alpe. S. Dolomiten (Grödnertal). Kleine Ferneda. Ferneda-Turm (Üb. Aufstieg Ostwand, Abstieg Südwand). Nördliche Tschierspizze (Üb.). Rieserferner: Hochgall. Schobergruppe: Hochschober, Peßed (Wangerniseehütte). Sarntaler Alpen: Taufensaß — Palfischer. Wannseejoch, Pens, Durnholzer Jöchl. Durnholz. Kastianspizze.

von Almen, Oskar, Dr., Bern: W. Sk. Mengen. Männlichen (6mal**). Bergell, Piz Duan (2mal). Silvretta, Piz Buin. Vermuntpaß. Guarda. Wiesbadener Hütte. Madlenerhaus. Brand-Seewis (Prätigau). Scelaplana. Piz Plöc (Unterengadin). Jungfrauojoch, Grünhornlücke — Finsteraarhorn. Gemsfläche, Obaraarjoch, Scheuchzerjoch — Lauteraarhorn. Strahleggfirn. Unteraargletscher — Grimsel. (Alle Turen ohne Führer, mit S. A. C.-Kameraden.)

Barth, Gottfried, Reg.-Oberinspektor und Frau: Bregenzer Wald: Oberstaufen, Hittisau, Lingenau-Egg-Winterstauden. Schwarzenberg — Bezau-Mellau-Schnepfau-Au. Canisfluh. Schoppennau — Hopfreen — Schröden — Körbersee — Hochstrumbach. Widderstein — Gentschelpaß — Mittelberg — Reßlern — Oberstdorf — Hindelang. Rappenseehütte. Hohes Licht. Kleine Steinscharte. Steinschartenkopf. Bodarkopf — Mädelegabel — Kemptenerhütte. Sperrbachtobel — Spielmannsau. (Alles *.)

Beilstein, Emil, Oberthelegrapheninspektor. Allgäuer Alpen — Schrattenwang — Söllereck. Nebelhorn. Edmund Probst-Haus. Rappenseehütte. (Heilbronnerweg). Mädelegabel. Hohes Licht.

Beyes, D., Bonn: Karwendel: Hinteriß — Alzhof — Johannistal. Kl. Hornboden — Falkenhütte. Hohjoch — Eng — Jamsenjoch — Jamsenhütte — Schwaz — Ruffstein. Krimmler Tauern: Wildkarspitze — Wildgerlostal — Schönmoosalpe — Krimml. Fürther Hütte — Hollersbachtal. Dreiherrnspitze. (X)

Borggreve, Dr., Joseph und Frau: Silvretta: Klosters — Strelapaß. (Boischna Erkrankung).

Britting, Wanda, Frä.: Bregenzer Wald. Pfänder. Silvretta: Galtür — Wiesbadener Hütte. Wanderungen in Kärnten. Ray. Semmering. Hauptversammlung Baden bei Wien.

Bürger, Reichsbantrat und Frau: Weiden. S. Allgäuer Alpen. Kemptener Hütte. Heilbronner Weg — Rappenseehütte. Biberkopf. Lechleiten. Silvretta. Piz Buin (Aufstieg durch den Eisbruch). Wiesbadener Hütte. Madlenerhaus. (Heidelberger Hütte. Fluchthorn). (X) W. Rißbühler Horn. Ehrenbachhöhe. Pengelstein. Rißbühel.

Buttersack, Dr.: Stubai. Starfenburger Hütte — Hoher Burgstall.

Claas, August, Direktor: Silvretta. Wiesbadener Hütte. Madlenerhaus — Ballüla. (Üb.) Aufstieg von der Südseite. Abstieg nach Norden durch den Ostgrat — obere Ballüla-Alpe — Saggrat — Zeinisloch. Heilbronner Hütte. Stubai: Fulpmes — Starckenburger Hütte. Gashorn — Zeinis — Galtür. Hauptversammlung Baden bei Wien. Hüttenrevisionen und Abrechnung im Frühjahr und Herbst.

Creelius, Gg.: Stubai Alpen, Serlespitze. Nürnberger Hütte. Wilder Freiger. Becherhaus. Maier Spitze — Sulzenauhütte. Peißloch — Dresdener Hütte. Bildstöckloch — Schaufelspitze — Hildesheimer Hütte — Ramolhaus. Karlsruher Hütte. Schalfkogel (Öhtaler) Ramolloch — Samoarhütte — Kreuzspitze — Hochjoch-Hospiz — Vent — Sölden. (Alle Turen*.)

Diener, Otto und Frau: Allgäuer Alpen. Oberstdorf — Fellhorn — Riezern. Nebelhorn — Öhtal. Rappenseehütte — Heilbronnerweg. Waltenbergerhaus.

Diez, Walter: W. Sk. Allgäu. Oberstaufen. Übungsturen im Gebiet des Hochgrates. Gargellen. Antönienloch. Madrisa. Karlsruher Hütte. Balzifenzgrat. Tescher.

Erbe, Rud., Dipl.-Ing.: W. Sk. Silvretta. Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Fuorcla del Confin — Rotfurka. Jamtal-Hütte. Zahnspitzloch. Laramerfer Spitze. Heilbronner Hütte.

Eischer, Margot, Fräul.: Sarntaler Alpen und Dolomiten. Wanderungen in der Umgebung von Meran und Bozen. Penegal. Rittnerhorn, Schlern.

Evelbauer, Hans: Rhätikon. Drei Schwestern. Sareiser Joch. Escapiana (Straußweg) Douglashütte — Alp-Vera-Jöchl. Schweizer Tor — Lindauer Hütte. Sulzfluh. (X)

Evelbauer, Paul: W. Sk. Allgäuer Alpen. Warmatsgundkopf. Hähle-Kopf. Hahnen-Köpfe.

Franz, A., Landesbank-Direktor, Frau und Sohn: Benediger Gruppe. Kürfinger Hütte. Ober-Sulzbachkees. Gams Spitze. Warnsdorfer Hütte. Krimml. Berlos-Platte. Kaprun — Kesselfall — Zell a. See. Schmittenhöhe.

Glock, Karl, Reichsbahn-Oberinspektor: Schliersee. Brecher Spitze. Bodenschneid. Rotwand. Wendelstein. Bayer. Zell.

Göth, Willi: W. Sk. Ferwall und Silvretta. St. Anton — Heilbronner Hütte. Fluh-Spitzen. Fädnerspitze. Balschaviel-Kopf — Galtür. Wiesbadener Hütte. Dreiländer-Spitze. Klosters. (Alles *)

Kirschten, Arno: W. Sk. Zillertal: Groß-Löffler. Trippachspitze. Frankbachloch. Wollbachspitze. S. Lechtaler Alpen. Heiterwand Hauptgang. Heiterwand. Tarretospitze. Heiterwandturm. Berner Oberland: Essighorn. Niederfurka. Wallis: Saffeneire. Pointe de Zaté. Pic d'Arzinol. Col de Torrent — Arreta de Sorebois. Col de Pigne — Col de Zaté. Col de la Dent Blanche. Trifhorn. Dom. Col d'Hérens. Pas de Lona. (Alles *)

Knohl, Dr., Landrat: Zinal. Roc de la Vache. Corne de Sorebois. Pas de Forclotta (**). Bieshorn. Trifhorn. Berner Alpen. Sparrhorn (**).

Kraus, Hans: Öhtaler Alpen. Braunschweiger Hütte. Mittagkogel. Riffelsee. Taschachhaus. Ölgrubenloch. Gepatschhaus. Feuchten. Verpeilhütte. Madatschloch — Raunergrathütte. Plangeros. Allgäu. Tergelberg. Brandschrofen, Säuling. W. Kl. Walfertal. Schwarzwasserhütte.

Löw, Willi: W. Sk. Ferwall und Silvretta. St. Anton — Heilbronner Hütte. Schrotenköpfe — Galtür. Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Ochsenharte — Dreiländer Spitze — Jamtalhütte und zurück zur Wiesbadener Hütte. Jamtalhütte — Kronenloch — Heidelberger Hütte — Ischl — Landed. (Alles *)

Neuhauß, Regierungs-Direktor: Öhtaler Alpen. Vent. Sammoarhütte. Hochjoch-Hospiz — Bernagthütte — Breslauer Hütte. (Ramolloch u. Haus X.)

Mirgel, Dr., Studienrat: Jungfrau Spitze. Matterhorn. Monte Generosa (** über Kovio). Strahlhorn (*). Morteratsch. Piz Lanquard (**). Fuorcla Surley — Piz Corvatsch (**). Piz Palü.

Müller, Rudolf: W. Sk. Langwies — Mattfishorn. Schweinsfurka. Kummerhubel. Mädrigen. Arosa — Hörnli — Ischertsch — Molinis. Weißhorn. Langwies — Parsennfurka — Parsennabfahrt — Rübli. Klosters — Silvrettahaus — Wiesbadener Hütte. Ochsenhart. Piz Mon. Dreiländer Spitze (X). Tirolercharte. Eckhorn — Klosters.

Mohr, Joseph: Zugspitze (Aufstieg Höllental, Abstieg Eibsee). Faltbootfahrt auf Lech, Isar und Inn. (*)

Ott, Dr., Pfarrer: W. Sk. St. Anton. Lechtaler Alpen. Göppinger Hütte. Ulmer Hütte. S. Silvretta: Wiesbadener Hütte. Piz Buin. Madlenerhaus. Montafon.

Pempel, Otto, Oberst a. D.: Silvretta, Karwendel und Wettersteingebiet. Gashorn — Zeinis. Ballüla. (Üb.) Aufstieg durch den Ostgrat. Madlenerhaus — Wiesbadener Hütte. Hafeletar-Bergstation. — Innsbrucker Höhenweg — Peishütte — Wildebändeweg — Lafatscher Joch — Hallangerhaus (**). Sundiger. Lamsenjoch-Hütte — Lamsenjochspitz. Eng — Falkenhütte — Karwendelhaus — Birklar Spitze. Bärenalpscharte — Vereinsalm — Mittenwald. Alpspiz über Schöngänge (**).

Preusche, Richard und Frau: Wilder Kaiser. Stripfenloch. Ritzbühler Horn. Paß Thurn. Hohe Tauern. Benedigercharte. Schafbühl. Kapruner Törl. Steineres Meer. Großvenediger (*). Schönfeldspitze (*).

Ramdohr, Paul, Dr.: Villacher Alpen, Dobratsch (**).

Reverchon, Edm.: Öhtaler Alpen. Wenus (Piztal). St. Leonhard — Mittelberg — Braunschweiger Hütte — Piztaler Jöchl. Sölden. Gurgl. Vent Brunnenkogel. Gries — Längenfeld — Amberger Hütte. Öt — Rührtai — Sellrainertal — Kematen.

Richter, Emil: Wettersteingebiet. Eibsee — Wiener-Neustädter Hütte — Zugspitze. — Knorrhütte. Brunntalkopf. Höllental Spitze. Steinerner Hüttel — Hochwanner. Schachen — Meiler Hütte. Partenkirchener Dreitorspitze (Üb.) Nordost-, Mittel- und Westgipfel. Mittenwald. Karwendelhaus (Karwendelgebiet). Östliche Karwendelspitze. Birklar- und Ödarspitzen. Hallanger Haus. Lafatscher Joch. Hall (alles **). Bettelwurf (*).

Schaefer, Hans: W. Sk. Silvretta. Wiesbadener Hütte. Madlenerhaus. Piz Buin. Dreiländer Spitze.

Schlitt, Rudolf: W. Sk. Ferwall und Silvretta. St. Anton — Heilbronner Hütte. Schröten-Köpfe. Galtür. Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte. Ochsenhart. Dreiländer Spitze. Jamtal-Hütte. Kronen-Joch — Heidelberger Hütte. Ischl. Landed (alles *)

SchmoId, Dr., Sanitätsrat: Herzogstand (Vorarlpen). Coburger Hütte. Pardanner Kogel (am Brenner). Boé Spitze (Sella). Col de Montigella (Puezgebirge). Cima de Rosi Baros (**). Marmolata (Contrinhaus — Fedajapah).

Seibert, Fritz: Schmittenhöhe. Ritzsteinhorn. Breithorn.

Seiffert, Dipl.-Ing.: Bergfahrten im Kärntner Land.

von Stetten, Friedrich und Frau: Sulzfluh. Madlenerhaus. Wiesbadener Hütte.

Stroh, Conrad: W. Sk. Imst. Umgebung vom Linserhof. S. Stubai-er Alpen. Wilder Freiger.

Szűsz, Marianne, Fr.: Eisriesenhöhle bei Werfen. Hochkönig (X). Franz-Josefshöhe. Kärntnerland. Gafelekar bei Innsbruck.

Trapp, Heinrich, Dr., Regierungsrat: W. Sk. Turen in der Umgebung von Zűrs. S. Lienzer Dolomiten. Kerschbaumer Alpe. Kerschbaumer Tűrl. Karlsbader Hütte. Ampezzaner Dolomiten. Monte Piano. Nuvolau. Plűzh-wiese. Knollkopf. Schlern. Graslettenpaß. Bajoletthütte. Tschagerjoch. Kűlner Hütte (alles **).

von Wangenheim, Freiherr und Frau: W. Sk. Turen auf den Bergen bei Baggellen.

Wanzen, Rudi: Schiturs: Bergverlag R. Rother. Antűnien-Joch. Mittelberg-Joch. Hinterberg. Schlapiner-Joch.

Hűttenbericht.

Unsere Wiesbadener Hűtte (2510 m) am groűen Fernunt-gletscher kann nun schon auf ihr 35-jähriges Bestehen zurűckblicken; das Madlenerhaus (1986 m) am Fuűe der Ballűla, 1884 von der Sektion Vorarlberg erbaut, ist 25 Jahre in unserem Besitz. Die prűchtige Lage derselben, besonders der Wiesbadener Hűtte inmitten erhabener Runde von schimmernden Klűften und firn-gekrűnten Felshűptern in der Zentral-Silvretta, mit den in den letzten Jahren unter Aufbringung groűer Opfer geschaffenen Innen-einrichtungen und recht guter Bewirtschaftung durch unsere tűch-tigen Hűttenpűchter fűhren ihnen eine von Jahr zu Jahr steigende Besucherzahl zu. Grűoűere bauliche 脰nderungen waren im Berichts-jahre nicht auszufűhren. Der sehr schadhafte Fuűboden in der Kűche und Gaststube des Madlenerhauses bedarf der Erneuerung, welche nur in der Kűche zur Ausfűhrung gelangte. Der Bestand an Wűsche und der Waschgeshirre in den Schlafzimmern der beiden Hűtten wurde, dem Bedarf entsprechend, ergűnzt, ebenso die Hűttenapotheken wieder aufgefűllt. Die Erneuerung der Schlaf-stellen (Matratzen usw.), die natűrlich bei starker Benutzung sehr bald schadhafte werden, erfolgt planműűig etappenweise.

Das Ergebnis der Hűttenabrechnung am 6. Juni war gegen Erwarten recht zufriedenstellend, der Besuch im Madlenerhaus dadurch etwas geringer gegen den Winter 1929/30, daű die Gűste von den Vorarlberger Illwerken in Wegfall kamen. Das untere „Bermuntwert“ war fertiggestellt und das obere (im Dűsen-boden) wird vorlűufig nicht in Angriff genommen, weil Kraftabsaű und Baugeld fehlen. Der Winter brachte ganz auűerordentlich groűe Schneemassen, bis zum Dachrand waren die Hűtten morgens eingeschneit. „Hab' noch nie mit so viel Schnee geschaufelt“, hieű

es; es muűten aber auch noch nie so viele zerbrochene Fenster-scheiben erneuert werden wie in dem letzten Winter. Im Sommer litt der Hűttenbesuch, wie űberall in Vorarlberg und Tirol der Fremdenverkehr, unter der ungűnstigen Witterung und der Fremdensperre. Es waren in beiden Hűtten rund 2000 脰ber-nachter weniger als im Sommer 1930.

1. 脰bersicht der Besucher im Winter 1930/31.

	Wiesbadener Hűtte	Madlenerhaus
Besucher	5306	2916
Tagesgűste . .	315	1522
脰bernachter . .	4991	1394
Betten	1648 (332 Nichtmitglieder)	522 (94 Nichtmitglieder)
	3343	872
Matratzen . . .	3005 (1027 Nichtmitglieder)	862 (362 Nichtmitglieder)
Notlager	338	10

2. 脰bersicht der Besucher im Sommer 1931.

	Wiesbadener Hűtte	Madlenerhaus
Besucher	3321	3075
Tagesgűste . . .	389	2010
脰bernachter . .	2932	1065
Betten	1323 (143 Nichtmitglieder)	595 (117 Nichtmitglieder)
	1609	
Matratzen . . .	1594 (791 Nichtmitglieder)	470 (210 Nichtmitglieder)
Notlager	15	

Rettungswesen. Unfűlle. Fűhrer.

Die Aufsicht űber das Rettungswesen fűhrt die Sektion Vorarlberg, nűchste Rettungsstelle ist Parthenen (fűr Tirol Baktűr). Nicht nur die Rettungs- und Meldestellen sind mit Sommer- und Winterrettungsmitteln ausgerűstet, sondern auch die Hűtten. Gerade bei Winterunfűllen ist rasche Hilfe das Ausschlaggebende. Die Landesstelle Vorarlberg ist daher anerkennenswerter Weise bestrebt, die vorgelegten Meldestellen mit Rettungsmitteln zu versehen. Fűr alle Hűtten műűsen Standblűtter űber die vor-geschriebenen Verband- Arznei- und Rettungsmittel gefűhrt werden. Alle Landesstellen haben ein von H. A. verfaűtes Bezugsquellenverzeichnis fűr Rettungsmittel und sind jederzeit bereit, die hűttenbesitzenden Sektionen ihres Bereichs bei der Ausrűstung zu beraten und zu unterstűtzen. Der Hűttenpűchter, Fűhrer, leg. Trűger sind zur Hilfeleistung bei Unglűcksfűllen verpflichtet. Sehr wichtig sind die neuen Versicherungsbestimmungen

mit der „Iduna“, wonach alle Krankheiten, wie Erfrierungen, Infektionen, soweit sie Unfallsfolgen darstellen, Gegenstand der Versicherung sind. Versichert ist jedermann, der im Auftrag oder Einvernehmen mit irgend einer Rettungsinstanz (Landes-Rettungsstelle, Hütte, Sektion) bei der Rettung eines Verunglückten selbst zu Schaden kommt.

Nebst unvermeidlichen tragischen Unglücken, sind (wie oft in meinem Bericht erwähnt) Unkenntnis der Gefahr, Unvertrautheit mit den Schneeverhältnissen und — Leichtsin, wie jugendlicher Wagemut am Tode so manchen Bergsteigers schuld. Knochenbrüche, Verstauchungen und leichte Verwundungen kommen bei zunehmender Frequenz so häufig vor, daß sie nicht aufgezeichnet werden. Man muß sich nur darüber wundern, daß bei dem Massenbesuch unserer Berge im Gebiet der Wiesbadener Hütte von ungeübten, unerfahrenen Führerlosen auch über Gletscher und gefährliche Schneehänge sich nicht mehr schlimme Unglücksfälle ereignet haben.

Ende August 1930 wurde auf dem Vermuntgletscher die Leiche des seit 5 Jahren vermißten Regierungs-Baurates Max Peißler aus Nürnberg gefunden (führerloser Alleingänger). In der Nähe dieser Stelle, auf dem Weg zur Ochsencharte stürzte im September der Tourist Franz Riedler tödlich ab in eine Gletscherpalte (ebenfalls Alleingänger). Wie plötzlich der unerbittliche weiße Tod ein junges Menschenleben hinraffen kann, zeigte der tragische Fall des Wiesbadener Studenten Carl C., der in Gemeinschaft von 10 Gefährten unter Führung ihres Marburger Professors J. und nur eines (!) Lokalführers bei der Abfahrt von der Ochsencharte zur Jamtalhütte am 12. März 1931 durch ein Schneebrett verschüttet wurde und jedenfalls sofort bei dem Sturz den Tod fand. Am 25. August 1931 wollte ein von Parthenen kommender 28 jähriger Berliner Arzt allein die Ballüla besteigen und direkt nach Parthenen absteigen, wo seine Mutter ihn erwartete. Als er dort nicht ankam und Nachforschungen nach seinem Verbleib angestellt wurden, fand man ihn am 28. August, abgestürzt von der Scharte vor dem Aufstieg zum Ballülagipfel.

Betreffs Bergführerwesen in unserem Arbeitsgebiet, wurde in den letzten Jahren lebhaft die Frage erörtert, ob im Sinne der Führerordnung eine Schutzhütte auch Führerstandort sein darf. Es handelte sich dabei um die Wiesbadener Hütte, aber auch das Madlenerhaus. Man hatte dies, im Gegensatz zu der Auffassung in anderen, fast allen Tiroler Gebieten verneint, so daß also auch selbst der Hüttenpächter sein Führeramt von der Hütte aus nicht ausüben durfte, da sie nicht sein politischer Wohnsitz sei. Die andere Frage war die, ob sich außer dem

Hüttenpächter noch andere Führer auf einer sehr besuchten Hütte aufhalten dürfen, da die meisten Touristen aus Sparsamkeit keinen Führer aus der Talstation mitnehmen. In diesem Jahre ist es den Führerreferenten der beiden Führer-Aufsichts-Sektionen Borarlberg (für die Montafoner) und Schwaben (für die Paznauner Führer), den Herrn Zweigelt und Weiß gelungen, diese leidige Sache aus der Welt zu schaffen durch folgende Vereinbarung:

1. Die Wiesbadener Hütte wird als Führerstandort zugelassen.
2. Die Zulassung erfolgt in beschränktem Umfang mit der Bedingung, daß sie Standort für den jetzigen Hüttenwirt, sowie für 2 Galtürer und 2 Montafoner Führer sein darf. Es brauchen jedoch keine bestimmten Führer benannt werden, sondern die betreffenden Führer können unter sich beliebig wechseln.

Der Bezirkshauptmann, Herr Hofrat Strobel von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Bludenz hat seine Zustimmung zu dieser Vereinbarung gegeben.

Die ordentl. Mitgliederversammlung (Generalversammlung)

fand am 14. Dezember 1931, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Kurhause statt. Anwesend waren der geschäftsführende Ausschuß und eine größere Anzahl von Mitgliedern, ein Gast, Herr Baumgarten von der Sektion Halle, zusammen 41 Personen. Die Tagesordnung lautete:

1. Jahresbericht für 1931.
2. Rechnungsablage, Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes.
3. Festsetzung der Beiträge für 1932.
4. Wahl des Vorstandes (geschäftsführenden Ausschusses) und der Rechnungsprüfer.
5. Verschiedenes. Jubiläumsfeier. Alpenfest. Wanderungen.

Der Vorsitzende, Oberst Pempel, eröffnete die 50. Hauptversammlung, begrüßte unter den Erschienenen besonders Ehrenvorsitzenden Herrn Kirchenrat Dekan D. Beesenmeyer, ferner den Senior der Sektion, Herrn L. Margerie und Frau, Fräulein Adelheid Franc von Liechtenstein, Herrn Heinr. Buch und Frau, Frau Lina Stein, auch die Jugend, welche recht zahlreich vertreten war.

Der Schriftwart erstattet den Jahresbericht über das 50. Geschäftsjahr mit einem Überblick über die verfloßenen 50 Jahre.

Anschließend daran folgte der Bericht des Vorsitzenden der Schiabteilung über die Tätigkeit derselben und Mitteilungen über die Gründung einer Jugendgruppe. Diese Vorträge werden zur Besprechung gestellt und genehmigt. Darauf folgte der Kassenbericht, wobei der Berichterstatter gleichzeitig die Arbeit der Sektion auch in wirtschaftlicher Hinsicht beleuchtete. Die Rechnung ist von

den Herren Ludwig Waltherr und Paul Lindpaintner geprüft worden, auf ihren Antrag wurden dem Kassierer und Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Die Beiträge für 1932 wurden festgesetzt: für A-Mitglieder *RM* 10.—, für B-Mitglieder *RM* 5.—, C-Mitglieder (Vollmitglieder anderer Sektionen und Jugendliche) *RM* 5.—. Das Eintrittsgeld beträgt *RM* 8.—. Die satzungsgemäß ausscheidenden Vorstandsmitglieder Bücher und Zille werden wieder- und Herr Hans Schaefer neu hinzugewählt. Als Rechnungsprüfer wurden die Herren Waltherr und Lindpaintner unter Zuwahl von Herrn W. Schäfer (Hotel Bellevue) wiedergewählt. Die Vorschläge des Vorstandes — Punkt 5 — wurden einstimmig gut geheißen, Herr Direktor Becker ebenso wieder zum Obmann der Wanderungen gewählt. Landeskirchenrat D. Beesenmeyer sprach zum Schluß dem Vorstand den Dank der Sektion aus für die unermüdete Arbeit im Interesse des Alpinismus. Der Vorsitzende schließt die Versammlung.

Wiesbaden, im März 1932.

Claas.

Ehrenvorsitzender:

Beesenmeyer, Emil, D. Dekan, Landeskirchenrat

Ehrenmitglieder:

Kaiser, Ludwig, Dr. Geh. Reg.- u. Provinzialschulrat i. R., Kassel
Hoffmann, G., Landrat a. D., Oberschreiberhau, Riesengebirge

Vorstand:

Vorsitzender: Pempel, Otto, Oberst a. D.
Schriftwart: Claas, August, Direktor i. R.
Geschäftsstelle: Schwab, Franz, Buchdruckereibes., Geisbergstr. 7
Kassenwart: Flössel, Otto, Kaufmann
Beisitzer: Begeré, Karl, Bankdirektor
Bücher, Ferdinand, Rechtsanwalt und Notar
Lauß, Otto, Erster Staatsanwalt
Schaefer, Hans, Kaufmann
Weder, Jakob, Architekt
Zille, Erich, Ingenieur

Mitgliederverzeichnis.

○ = Inhaber des silbernen Edelweißes für 25jährige Mitgliedschaft

Mitglieder in Wiesbaden.

- B215. **Adami, Hermann**, Student, Schöne Aussicht 43
773. **Adolph, Eliza**, Fräulein, Dr., Schlichterstr. 16
B238. **Alberti, Irma**, Frä., Kl. Frankfurterstr. 1
717. **Altmeyer, Josef**, Eisenbahn-Oberinsp., Jahnstr. 30
B271. **Altgelt, Walter**, Sonnenbergerstr. 45
1075. **Amann, August**, Dr., Bingerstr. 23
682. **Amthor, Georg**, Buchhändler, Bülowstraße 8
B 43. **Amthor, Frau**, Bülowstraße 8
B 44. **Amthor, Rudolf**, Bülowstraße 8
B 45. **Amthor, Edith**, Frä., Bülowstraße 8
1182. **Asbach, Marielise**, Fräulein, Rosselstr. 22
B280. **Arndt, Adolf**, Stud. med. dent., Alwinenstr. 9
1117. **Augustat, Paul**, Dentist, Adelheidstr. 34
1160. **Balzer, Bruno**, Kfm., Luxemburgplatz 1
1163. **Bamberger, Charlotte**, Tel.-Wf. a. D., Hainerstr. 9
1166. **Bamberger, Wilhelmine**, Tel.-Beamtin, Hainerstr. 9
606. **Bandau, Wally**, Fräulein, Drudenstr. 10
○ 25. **Beder, Hermann**, Bankdirektor, Dambachtal 28
OB122. **Beder, Luise**, Frau, Dambachtal 28
○ 27. **Begeré, Carl**, Bank-Direktor, Nerobergstr. 3
B177. **Begeré, Karl-Heinz**, Nerobergstr. 3
901. **Beilstein, Emil**, Oberteleg.-Inspektor, Goebenstr. 21
B232. **Beilstein, Gertrud**, Goebenstr. 21
695. **Bender, Hermann**, Dr., Magistratsrat, Klopstockstr. 19
B 88. **Bender, Frau**, Klopstockstr. 19
531. **Berend, Ludwig**, Dr., Biebricherstr. 28
1012. **Berger, Karl Friedr.**, Kaufmann, Jahnstr. 24
1048. **Besler, Karl**, Kfm. (Photohaus), Kirchgasse 29 (Bohn. Nerotal 35)
B298. **Bethge, Ernst Otto**, Dipl.-Kfm., K. Friedr.-Ring 77 (Walramstr. 39)
○ 37. **Bidel, Fritz**, Dr. jur., Rechtsanwalt, Adelheidstr. 32 (Augustastr. 6)
B244. **Bidel, Olli**, Referendar, Adelheidstr. 32 (Augustastr. 6)
1102. **Biel, Fritz**, Buchhändler, Webergasse 29

910. **Blum, Karl**, Kaufmann, Rheinstr. 50
674. **Blumer, Wilh.**, Fabrikant, Dogheimerstr. 61
B107. **Blumer, Luise**, Fräulein, Dogheimerstr. 61
1147. **Böter, Emily**, Frä., Humboldtstr. 19
953. **Boll, Wilhelm**, Postinspektor, An der Ringkirche 12
1070. **Borggreve, J.**, Dr. med., Rüdeshheimerstr. 14
B246. **Borggreve, Frau**, Rüdeshheimerstr. 14
524. **Brandt, Anna**, Frau Wwe., Goebenstr. 4
988. **Braun, Auguste**, Frä., Studienrätin, Bierstadterstr. 41
1034. **Britting, Wanda**, Frä., Eckernfördestr. 3 II
○ 52. **Brück, E.**, Amtsgerichtsrat, Emserstr. 13
943. **Brun, August**, Dr. med., Taunusstr. 5
863. **Bub, Ludw.**, vereid. Bücherrevisor, Scheffelstr. 12
B111. **Bub, Marie**, Frau, Scheffelstr. 12
OB192. **Buch, Heinrich**, Kaufmann, Rüdeshheimerstr. 8
1063. **Buch, Wilhelm**, Postinspektor, Schiersteinerstr. 11
832. **Bücher, Ferdinand**, Rechtsanwalt, Oranienstr. 13
B 84. **Bücher, Maria**, Frau, Bierstadt, Wiesbadenerstr. 2
1016. **Buschbaum, Otto**, Reg.-Baurat, Rheinstr. 96
558. **Butterjahn, Hans**, Dr., Rechtsanwalt, Adelheidstr. 16 (Heinrichsberg 4)
B208. **Butterjahn, Gretel**, Frau (558) Adelheidstr. 16 (Heinrichsberg 4)
1002. **Christ, Sofie**, Kontoristin, Herderstr. 27 III I
○ 63. **Claas, A.**, Direktor der Blindenanstalt i. R., Kapellenstr. 12, Tel. 23470
1149. **Crecelius, Gg.**, Revisor d. Nass. Landesb., Wolfram v. Eschenbachstr. 12
581. **Cunz, Emil**, Dr., Winkelerstr. 7
1118. **Dannenberg, Charlotte**, Frä. Dr. med., Biebricherstr. 1/3
○ 71. **Danzig, Oskar**, Oberingenieur, Luisenplatz 1
Davidsohn, Conrad, Reg.- u. Baurat, Emserstr. 75 (Sekt.-Mitgl.)
OB 49. **Decoffé, Karl**, Oberpostsekretär a. D., Kiedricherstr. 7
675. **Degen, Karl**, Apotheker, Klopstockstr. 21
523. **Dellestamp, Cl.**, Regierungs- und Baurat, Rosselstr. 1
B 77. **Dellestamp, Frau**, Rosselstr. 1
667. **Deutsch, M.**, Fräulein, Lehrerin, Köhlerstr. 12 II
1078. **Dergelmann, Josef**, Dr. med., St. Josef-Hospital
B190. **Dieß, Hans**, Apotheker, Taunusstr. 57
954. **Diefenbach, Ernst**, Dentist, Kaiser Friedrich-Ring 3
1073. **Diez, Walter**, Kaufmann, Adolfsstr. 1a

1086. Doerr, Edmund, Dr. med., W.-Schierstein, Wilhelmstr. 15
 B159. Dörrie, Paul, Seerobenstr. 29
 1071. Dressel, Karl, Reichsbahn-Betriebsingenieur, Niederwaldstr. 10 I
 1127. Driessen, Maria, Schwester, Biebricherstr. 1/3
 OB 31. Dulinski, Franz, Loreleyring 6
 B 56. Ehardt, Paul, Goebenstr. 4
 OB209. Eller, Klemens, Rentner, Grillparzerstr. 1
 O 96. Elze, Walter, Geh. Regierungs- und Forststrat, Leberberg 7
 1145. Ernst, Hans, Oberreg.- u. Forststrat, Heinrichsberg 10
 890. Escher, Margot, Fräulein, Apothekerin, Schiersteinerstr. 6
 1023. Ettinghaus, Wolfgang, Bankbeamter, Weissenburgstr. 6
 481. Ewelbauer, Hans, Lehrer, Ruhbergstr. 11
 B172. Ewelbauer, Paul, Ruhbergstr. 11
 1062. Faillard, Berta, Lehrerin, W.-Sonnenberg, Eintrachtstr. 9
 1180. Felsmann, Edgar, Kaufmann, Kaiser Friedrich-Ring 46
 B302. Felsmann, Liselotte, Frau, Kaiser Friedrich-Ring 46
 1054. Fetz, Josef, Prokurist, Erbacherstr. 1 II
 1146. Finsterwalder, Eberhard, Reg.-Baumeister, Schöne Aussicht 15
 B278. Finsterwalder, Elisabeth, Frau, Schöne Aussicht 15
 110. Fischer, Emil, Kaufmann, Wilhelmstr. 52
 O 589. Fleischer, Richard, Dr., Rentner, Parkstr. 23.
 723. Fonrobert, Ewald, Dr. phil., Chemiker, Adelsheidstr. 66
 B 41. Fonrobert, Frau, Adelsheidstr. 66
 OB 29. Franc von Riechtenstein, Adelsheid, FrL, Rentnerin, Kapellenstr. 9
 OB261. Franke, Louis, Kaufmann, Walkmühlstr. 25
 OB 3. Franke, Louis Max, Walkmühlstr. 25
 B189. Franke, Gerhard, Walkmühlstr. 25
 B188. Franke, Helene, Walkmühlstr. 25
 1100. Franz, A., stellv. Landesbankdirektor, Rüdeshheimerstr. 27
 1150. Franz, W., Angest. d. Nass. Leb.-Vers.-Anst., Dogheimerstr. 20
 OB306. Fuchs, Daniel, Kaufmann, Saalgasse 4
 B241. Fuchs, Liesel, FrL, Saalgasse 4
 1009. Fürstchen, Fritz, Dr. med., Walluferstr. 9
 940. Geipel, Walter, Drogist, Bleichstr. 19
 B293. Geipel, Elly, FrL, Bleichstr. 19
 B294. Geipel, Paul, Bleichstr. 19
 1093. Gerhard, Wilhelm, Dr., Studienrat, Eltvillerstr. 8

1084. Glaremin, Josef, Riehlstr. 27
 1085. Goeb, Willi, Bankbeamter, Sedanplatz 7
 B296. Goeb, Johanna, Frau, Sedanplatz 7
 970. Gottschall, Fritz, Kaufmann, Kirchgasse 25
 144. Graefe, Karl, Dr. med., Al. Burgstr. 11
 580. Greulich, Berta, Telegraphen-Beamtin, Adolfsallee 4
 1107. Groß, Erich, Rentner, Luisestr. 46 III
 1001. Gürten, Hubert, Dr., Rechtsanwalt, Adelsheidstr. 34, (Leberberg 18)
 B305. Greiß, Bernhard, Student, Walkmühlstr. 44
 628. Haas, Adolf, Launusstr. 13
 1074. Habild, Ostar, Regierungs-Baumeister a. D., Alexandrastr. 15
 B301. Habild, Günter, Alexandrastr. 15
 B243. Habild, Selga, Alexandrastr. 49
 569. Haleder, Karl, Bankbeamter, W.-Sonnenberg, Liebenauerstr. 22
 B221. Haleder, Friedel, Frau, W.-Sonnenberg, Liebenauerstr. 22
 160. Hammacher, Adolf, Ober-Reg.-Rat, Richard Wagnerstr. 36
 1170. Hansen, Walter, Tel.-Obersekretär, Auerbachstr. 1
 738. Hasenclever, Frau Pfarrer, Forststraße 21, Eigenheim
 B292. Häuser, Emil, Jugendgr.-Führer, Friedrichstr. 10
 613. Heßler, Heinrich, Eisenbahn-Inspektor, Gerichtstr. 3 II
 1015. Heiß, Martha, FrL, Walkmühlstr. 66
 1092. Held, Friedrich, Kaufmann, Winkelerstr. 10
 985. Hengstenberg, Th., Kap.-Leutnant a. D., Gustav Hainerweg 14
 1043. Henn, Ostar, Dr. med., Arzt und Zahnarzt, Kirchgasse 29
 O 173. Herrmann, Hans, Kaufmann, Emsferstr. 55
 B291. Herbst, Viktor, Supernumerar, Manteuffelstr. 15
 942. Hertel, Max, Kammermusiker, Rheinstr. 77 II
 B237. Herrmann, Hans G., Emsferstr. 55
 1045. Herrmann, Otto, Dr., Chemiker, Fischerstr. 2
 765. Hildenbrand, G., Bevollm. d. Nass. Lebens-Vers.-Bank, Nikolasstr. 37
 1069. Hipp, Franz, Reichsbahnoberrat, Nikolasstr. 14
 1106. Hoch, Wilhelm, Bankbeamter, Goethestr. 4
 B290. Höfer, August, Dr. phil., Oberstudien-Dir., Kaiser Friedr.-Ring 38
 1141. Hofmann, Heinrich, Dr., Landesbank-Direktor, Launusstr. 58
 1079. Hoffmeister, Richard, Regierungs-Baumeister a. D., Vittoriastr. 19
 844. Hohensee, Margarethe, Lehrerin, Platterstr. 37
 746. Hohn, Rud., Dentist, Kirchgasse 20
 B101. Hohn, Emma, Frau, Kirchgasse 20

828. **Hülber, Helene**, techn. Lehrerin, Scheffelstr. 6
948. **Hültenhömidt, W.**, Dr. Landger.-Rat, Wilhelminenstr. 25
925. **Jacob, Hugo**, Kammermusiker, Römerberg 7
B187. **Jacob, Josefine**, Frau, Römerberg 7
○ 201. **Jung, C.**, Dr. med. dent., Luifenstr. 24
204. **Jung, Ernst**, Kaufmann, Kirchgasse 47
B102. **Jung, Gustel**, Frau, Kirchgasse 47
B259. **Kahleyh, Flora**, FrL., Kapellenstr. 57
B263. **Kaiser, Elise**, FrL., Mainzerstr. 99
568. **Kantel, Hermann**, Verwaltungsger.-Dir. a. D., Rüdeshheimerstr. 11
○ 214. **Keerl, August**, Landeskirchenrat, Kaiser Friedrich-Ring 47
1064. **Keller, Klara**, Magistrats-Assistentin, Rüdeshheimerstr. 31
1080. **Kiehel, Dr.**, Regierungs-Rat, Augustafr. 11
1055. **Kirsch, Marianne**, Lehrerin, Leberberg 17 II
1058. **Klaas, Gustav**, Bürodirektor, Lahnstr. 63
B228. **Klaas, Käthe**, Lahnstr. 63
B229. **Klaas, Walter**, Lahnstr. 63
B230. **Klaas, Gertrud**, Lahnstr. 63
B251. **Knobloch, B. L.**, Drogist, Jägerstr. 8
517. **Koch, Karl**, Kaufmann, Kirchgasse 80
518. **Koch, Willi**, Techniker, Klarenthalerstr. (Wellritztal)
B 32. **Koch, Lina**, Frau, Klarenthalerstr. (Wellritztal)
○ 232. **Kölsch, Robert**, Rentner, Händelstr. 9
B 12. **Kölsch, Luise**, Fräulein, Händelstr. 9
1175. **Kohze, Hildegard**, Sekretärin, Mosbacherstr. 34
1113. **Korn, Ferdinand**, Dr., Landesyndikus, Walluferstr. 7
B252. **Korn, Sofie**, Frau, Walluferstr. 7
B 10. **Kraß, Lina**, Frau, Philippsbergstr. 45
692. **Kraus, Hans**, Kaufmann, Wielandstr. 18
1081. **Krause, Oskar**, Fabrikbesitzer, Bierstadter Höhe 1
B243. **Krause, Gertrud**, Bierstädter Höhe 1
241. **Krautwurst, Heinrich**, Rentner, Rheinstr. 108
○ 968. **Kremers, Wilhelm**, Landger.-Rat, Emsferstr. 36
649. **Krüde, Georg**, Oberbürgermeister, Parkstr. 65
500. **Küffner, Walter**, Bierstadterstr. 21
815. **Kunz, Emil**, Elektriker, Querstr. 2

1162. **Kupfer, R.**, Dr., Rechtsanwalt, Mainzerstr. 52
B281. **Kupfer, Hildegard**, Frau, Mainzerstr. 52
732. **Lammert, Karl**, Ingenieur, Adelheidstr. 99
OB100. **Langer, Frau**, Major Wee., Adolfsallee 15
721. **Lasbed, Auguste**, Emsferstr. 40
1188. **Lasotta, Werner G.**, Diplomingenieur, Platanenstr. 8
1123. **Lauß, Otto H.**, Kapellenstr. 48
1173. **Lehmann, Wolfgang**, Dr. med., Rotes Kreuz, Schöne Aussicht
557. **von Lente, Jutta**, Frau, Erzellenz, Sophienstr. 3
690. **Lichten, Leopold**, Inspizient am Staatstheater, Rüdeshheimerstr. 30
B 16. **Lichten, Nicola**, Rüdeshheimerstr. 30
B304. **Liese, Wolfgang**, Stud. med., Wielandstr. 17
665. **Lindpaintner, Paul**, Dentist, Wilhelmstr. 46
260. **Lossen, Wolfgang**, Dr. med., Luifenstr. 6 I
B117. **Lossen, Frau**, Luifenstr. 6 I
B276. **Loyde, Ilse**, Lehrerin, Schiersteinerstr. 31
B267. **Löw, Willy**, Bachmayerstr. 11
1187. **Lucht, Alfred**, Direktor, W.-Sonnenberg, Kaiser Friedrich-Str. 7
B247. **Mager, Hermann**, stud. med. vet., Rheinstr. 82
○ 274. **Margerie, L.**, Rentner, Adolfsallee 39 II
929. **Marg, Elisabeth**, Direktorin der Hausw.-Berufsschule, Eichendorffstr. 7
B266. **May, Ellen**, FrL., Rüdeshheimerstr. 13
○ 284. **Meeße, Dr.**, Geh. Justizrat, W.-Sonnenberg, Allersberg 1
1133. **Meinede, Maria**, Frau Pfarrer Wee., Dambachtal 39
○ 287. **Mertens, Dr. med.**, Sanitäts-Rat, Bierstadterstr. 25
B242. **Mertens, Otto**, Student, Bierstadterstr. 25
1021. **Merz, Hans**, Städt. Ingenieur, Schiersteinerstr. 36
1174. **Mohr, Josef**, Obersekr.-Anw., Geisbergstr. 5 II I.
945. **Mollath, Gertrud**, Kunstgewerblerin, Friedrichstr. 46
○ 302. **Müller, Frh.**, Dr., Fabrikant künstlicher Augen, Taunusstr. 44
579. **Münz, Heinz**, Dr., Oberlehrer, Emsferstr. 24
805. **Nagel, Ludwig**, Landes-Obersekretär, Loreleyring 30
○ 756. **Neizert, Hedwig**, Frau, Biebricherstr. 23
644. **Neuhauß, Philipp**, Regierungs-Direktor, Schützenstr. 4
1139. **Nicolay, Marie**, FrL., Etwillerstr. 18 I r.
1115. **Niderehe, Walter**, Dr., Arzt, Webergasse 3
B160. **Niderehe, Frau**, Webergasse 3
1003. **Nühler, Lilly**, Kontoristin, Rheinstr. 105
1178. **Oberreit, Erwin**, Dr., Chemiker, Dambachtal 31

885. Odel, Albert, Hutmacher, Faulbrunnenstr. 4
1072. Oettinger, Georg, Dr., Syndikus, Ruhbergstr. 14
862. Oppermann, Charlotte, Lehrerin, Emserstr. 33
856. Ortseisen, Alois, Obersekretär der Handw.-Kammer, Klingerstr. 2
778. Ostertag, Julius, Hotelbesitzer, Bodenstedtstr. 5
1121. Ott, Emil, Dr., Pfarrer, Sartoriusstr. 14
317. Ott, Wilh., Studienrat, Bismardring 6
O 540. Pempel, Otto, Oberst z. D., Nikolasstr. 8
O 319. Peters, Carl, Dr., Rheinstr. 27
802. Pfeiffer, Fritz, Veremssungs-Ober-Sekretär, Waterloostr. 5
831. Pfeiffer, Max, Verwaltungs-Inspektor, Westerwaldstr. 2
B260. Pfusch, Martha, Lehrerin, Neugasse 24
995. Philippi, Hilda, Frä., Dambachtal 12
654. Pood, Auguste, Frä., Lehrerin, Eternfördestr. 6
889. Preusche, Richard, Ingenieur, Forststr. 37, Eigenheim
B138. Preusche, Elisabeth, Frau, Forststr. 37, Eigenheim
900. Rabe, Wilhelm, Rechtsanwalt, Rheinstr. 73
1050. Radig, Silvio, Regierungsrat i. R., Eltvillerstr. 16
958. Ramdohr, Dr., Fr., Landger.-Rat, An der Ringkirche 1 III
1155. Ramdohr, Paul, Dr. med., Biebricherstr. 10
758. Rath, Karl, Dr., Amtsgerichtsrat, Schentendorffstr. 6
693. Rauch, Arthur, Kaufmann, Riehlstr. 18
B 28. Rauch, Christel, Frau, Riehlstr. 18
341. Reimann, Alfred, Optiker, Alte Kolonade 48
959. Rein, Max, Reg.-Landmesser, Emserstr. 57 I
916. Renter, Elln, Frä., Dambachtal 15
B143. Rennau, Julia, Fräulein, Schentendorffstr. 7
592. Rentschler, Ulrich, Kaufmann, Niederbergstr. 4
343. Reverchon, E., Rentner, Kaiser Friedrich-Ring 78
539. Riedl, Jos. Ludwig, Frankfurterstr. 45
347. Ritter, Heinrich, Buchdruckereibesitzer, Luifenstr. 23 (Adolfstr. 10)
821. Roefe, H., Dr., Chemiker, Friedrich Langstr. 11
355. Rossel, Wilhelm, Zimmermeister, Eternfördestr. 5
1142. Roth, Fritz, Mag.-Angest., Lahnstr. 2
B277. Roth, Hedwig, Frau, Lahnstr. 2
1007. Rudes, Maria, Lehrerin, Lessingstr. 13
1008. Rudes, Johanna, Lehrerin, Lessingstr. 13

1000. Ruhl, Anna, Bankbeamtin, Gneisenaustr. 24
730. Ruthe, Karl, Kurhaus
750. Schäfer, Hans, Sportgeschäft, Webergasse 11
O 361. Schäfer, Karl, Privatier, Köpplerstr. 10
999. Schaefer, Walter, Hotelbesitzer, Wilhelmstr. 32
B207. Schaefer, Carola, Frau, Wilhelmstr. 32
364. Schaefer, Wilh., Ober-Tele.-Sekt., Waldstr. 41
1131. Scheid, Fritz, Kfm., Platterstr. 25
B179. Schmid, Eugen, Bankangestellter, Mittelheimerstr. 13
1268. Schlitt, Rudolf, Installateur, Riehlstr. 10
1169. Schlösser, Veronika, Frau, Martinstr. 4
596. Schlüter, Angelika, Frä., Konrektorin, Klopstockstr. 11
OB124. Schmold, Dr. med., Mainzerstr. 24
981. Schneider, Karl, Telegr.-Inspektor, Hebbelstr. 2
B198. Schneider, Lilly, Frau, Hebbelstr. 2
OB185. Schneider, Max, Dr., Gewerberat, Platterstr. 2
987. Schneider, Phil. Ludwig, Bürovorsteher, Alexandrastr. 15 I
937. Schoupal, Moritz, Maler am Staatstheater, Westendstr. 17
973. Schulk, Paul, Geh.-Reg.-Rat, Alexandrastr. 6
1088. Schumacher, Heinrich, Expedient, Dogheimerstr. 150
O 387. Schwab, Franz, Buchdruckereibesitzer, Geisbergstr. 7
1183. Schwend, Ludwig, Kaufmann, Mühlgasse 11
B126. Schwend, Frau Karl Wwe., Mühlgasse 11
391. Seibert, Fritz, Verbandsrevisor, Walkmühlstr. 5
855. Seiffert, J., Dipl.-Ing., Eisenbahn-Oberingenieur, Schiersteinerstr. 11
655. Solbach, Minna, Frä., Lehrerin, Zietenring 6
882. Sommer, Georg, Goldarbeiter, Webergasse 14
903. Spitz, Emil, Baumeister, Seerobenstr. 23
B288. Spitz, Karl, Seerobenstr. 23
922. Staffel, Arthur, Dr. med., Mainzerstr. 13
B156. Staffel, Frau, Mainzerstr. 13
991. Steib, Reinhard jun., Kaufmann, Moritzstr. 9
O 404. Stein, Lina, Frau, Rentnerin, Bülowstr. 10
407. Steinkrauß, Anna, Frä., Konrektorin, Zietenring 1
852. Steinmann, Philipp, Bäckerei, Kaiser Friedr.-Ring 6
486. Stephan, Erich, Kaufmann, Schumannstr. 9
1135. von Stetten, Schlichterstr. 7

978. **Stodfiß, Hugo**, Kaufmann, Kapellenstr. 27 (Luxemburgstr. 7).
410. **Stöhr-Hemmer, Otto**, Kaufmann, Spiegelgasse 2
626. **Stroh, Conrad**, Bankbeamter, Rheinstr. 71
1167. **Stubbs, Emilia**, Frau, Sonnenbergerstr. 42 (bei Frau Martin)
417. **Sünder, W.**, Zahnarzt, Luifenplatz 3
1083. **Sünder, Friz, Dr.**, Luifenplatz 3
1022. **Traine, Herbert, Dr.**, Landgerichts-Rat, Taunusstr. 87 II
O 749. **Trapp, S., Dr.**, Reg.-Rat, Gutenbergplatz 3
1037. **Uhlmann, Heinrich**, Kaufmann, Friedrichstr. 8
B162. **Uhlmann, Elfi, Frä.**, Friedrichstr. 8
O 430. **Beesenmeyer, Emil, D.**, Defan, Landeskirchenrat, Weisenburgstr. 9
972. **Voigt, Otfander**, Reg.-Baurat, Rheinstr. 97 II
O 441. **Walther, Ludwig**, Hotelbesitzer, Langgasse 42/44
B 24. **Walther, Anna**, Frau, Langgasse 42/44
B121. **Walther, Erna**, Langgasse 42/44
1114. **Wandt, Bruno**, Kaufmann, Kirchgasse 56
B253. **Wandt, Luise**, Frau, Kirchgasse 56
B254. **Wandt, Bruno, jun. (Sohn)**, Kirchgasse 56
1068. **von Wangenheim, Frhr., Hans Heinz**, Oberreg.-Rat, Schubertstr. 1
B148. **Wantzen, Rud.**, Stud. jur., Bierstädterstr. 41
442. **Weber, Arthur**, Bankdirektor, Darmstädter und Nationalbank
O 445. **Weder, Jakob**, Architekt, Kaiser Friedrich-Ring 24
B236. **Wehmeyer, Hedwig**, Fräulein, Nerotal 47 p.
1157. **Weichard, Wolfgang**, Prof. Dr. med., Wilhelmstr. 18
B 285. **Weichardt, Gertraude**, Frau, Wilhelmstr. 18
936. **Weimer, August**, Katasterdirektor, Bülowstr. 2
B206. **Weise, Ernst**, Student, Kaiser Friedrich-Ring 68
1057. **Weiß, P., Dr.**, Direktor d. Nass. Landesverf.-Bank, Nikolastr. 41 II
B227. **Weiß, Frau**, Nikolastr. 41 II
820. **Wellenstein, Arthur, Dr.**, Syndikus, Kleiße 10
700. **Wermeling, Gg.**, Städt. Verkehrsdirektor, Verkehrsbüro
B222. **Westenberger, Marie**, Fräulein, Goethestr. 8 II
588. **Wessely, A.**, Dipl.-Ingenieur, Direktor, Neudorferstr. 4 I
928. **Wetteskind, Richard**, Magistrats-Sekretär, Jahnstr. 46
814. **Wengandt, Hermann**, Kaufmann, Platterstr. 110
1094. **Weyrauch, Wilhelm, Dr.**, prakt. Arzt, Emsferstr. 22
B129. **Widenhöfer, A.**, Rechnungsrat, Adelheidstr. 96

1110. **Wiemer, Rolf**, Bankbeamter, Saalgasse 32
668. **Willet, Hermann, Dr.**, Nikolastr. 2
O 464. **Wirth, August**, Frau Wwe., Dohheimerstr. 41
834. **Witt, Clara, Frä.**, Lehrerin, Klarenthalerstr. 5
920. **Wißel, Adolf**, Prokurist der Mitteld. Creditbank, Michelsberg 11
888. **Wolff, W.**, Rechtsanwalt, Adelheidstr. 10
956. **Wolpert, C.**, Bankdirektor i. R., Platterstr. 69 I
772. **Wüllfahrt, Grete**, Handelskammer-Beamtin, Nikolastr. 17 II
174. **Wille, Erich**, Ingenieur, Kaiser Friedrich-Ring 46
1125. **Willeßen, Dr.**, Oberreg.- u. Med.-Rat, Walluferstr. 13
B300. **Zimmer, Friedrich**, Student, Kiedricherstr. 4
B295. **Zimmer, Kurt**, Student, Kiedricherstr. 4
1066. **Zimmer Karl**, Kaufmann, W.-Schierstein, Fa. Söhnelein Rheingold
935. **Zimmer, Paul**, Kaufmann, Hallgarterstr. 7
938. **Zipp, Minna**, techn. Lehrerin, Bachmayerstr. 11

Wiesbaden-Biebrich.

1128. **Baehren, Johanna**, Frau Sptm. Wwe., Nassauerstr. 32
796. **Diener, D.**, Kaufmann, Biebrich, Friedrichstr. 2
B 59. **Diener, Minna**, Frau, Biebrich, Friedrichstr. 2
673. **Dischinger, Dipl.-Ing.**, Biebrich, bei Dyderhoff und Widmann
B146. **Dischinger, Nanni**, Frau, Biebrich
740. **Dyderhoff, Walter, Dr. phil.**, Biebrich, Amöneburg
930. **Espenschied, Otto**, Magistrats-Obersekretär, Biebrich, Rosenfeld 8
818. **Fette, August, Dr.**, Chemiker, Biebrich, Rittershausstr. 10
B 73. **Fette, Hanna**, Frau, Biebrich, Rittershausstr. 10
B 5. **Fette, Günther**, Rittershausstr. 10
114. **Flößel, Otto, Kfm.**, Biebrich, Nassauerstr. 11, Tel. 59911 (Linde)
B116. **Flößel, Anna**, Frau, Biebrich, Nassauerstr. 11, Wohnung: 61219
OB214. **Gehrenbeck, C.**, Frau, Rentnerin, Biebrich a. Rh., Rittershausstr. 10
167. **Heiligers, Julius**, Chemiker, Biebrich, Mainzerstr. 37
B210. **Heiligers, Frau**, Biebrich, Mainzerstr. 37
993. **Heyne, Mathilde**, Biebrich, Weinbergstr. 5
924. **Horn, Karl**, Prokurist, Biebrich, Henkellsfeld
657. **Klöber, Karl, Dr.**, Biebrich, Friedrichstr. 2
B 87. **Klöber, Frau**, Biebrich, Friedrichstr. 2
775. **Klohr, Albert**, Lehrer, Biebrich, Pfälzerstr. 12

1159. **Koulen, Karl**, Dr., Chemiker, Dyckerhoffstr. 8
872. **Krause, Else**, Biebrich, Rheinstr. 46, bei Dyckerhoff u. Widmann, Tel. 60341
859. **Krieger Wilh.**, Dr., Chemiker, Biebrich, Richard Wagnerstr. 14
680. **Krueger, Gustav**, Lehrer, Biebrich, Niehlstr. 34
705. **Lautz, Otto**, 1. Staatsanwalt, Biebrich, Wiesbadener Allee 12
B257. **Leoni, Heinrich**, Stud.-Ref., Cheruskeweg 3
873. **Maake, Rose**, Frau, Biebrich, Wiesbadener Allee 100
B114. **Maake, Gertrud**, Prokuristin, Biebrich, Wiesbadener Allee 100
625. **Mehl, Otto**, Dr., Fabrikdirektor, Biebrich, Schillerstr. 7
788. **Müller, Fritz**, Fabrikdirektor, Richard Wagnerstr. 3
B150. **Müller, Gertrud**, Fräulein, Richard Wagnerstr. 3
B58. **Müller, Lina**, Frau, Richard Wagnerstr. 3
1129. **Müller, Rudolf**, Dipl.-Ing., Rheingauerstr. 13
865. **Richter, Emil**, Lehrer, Biebrich, Dyckerhoffstr. 8
860. **Schade, Arthur**, Dipl.-Ing., Biebrich, Kaiserstr. 37
B233. **Schade, Lilly**, Frau, Biebrich, Kaiserstr. 37
718. **Schmidt, M.**, Dr. ing., Chemiker, Biebrich, Luthersstr. 17
1051. **Schuster, Andreas**, Dr., Chemiker, Amöneburg, Chem. Werke Albert
B225. **Schuster, Klara**, Frau, Amöneburg, Chem. Werke Albert
761. **Söhngen, Irene**, Fräulein, Biebrich, Rathausstr. 18
1060. **Suhner, Reinhold**, Dr., Zahnarzt, Biebrich, Mainzerstr. 1
B289. **Suhner, Hildegard**, FrL., cand. med., Mainzerstr. 32
3. 3. München, Mozartstr. 12 I
B 37. **Touton, D.**, Professor, Dr. med., Biebrich, Hindenburg-Allee 115
(Adolphshöhe)
752. **Vogel, Ruth**, FrL., Nassauerstr. 3

Auswärtige Mitglieder.

1028. **Ahrens, Heinrich**, Dr. ing., Frankfurt a. M.-Eschersheim, Nußzeil 82
1134. **von Allmen, Oskar**, Dr., Univ.-Lehrer, Bern, Sulgenheimweg 17
1082. **Amling, Herm.**, Bingerbrück a. Rh., Koblenzstr. 4
31. **Berg, Hans Sch.**, Prof. Dr., Chefarzt, Dortmund, Chemnitzerstr. 103

870. **Beyes, Dora**, Lehrerin, Bonn a. Rh., Rosental 83
1271. **Brühl, Paul**, Ger.-Assessor, Limburg, Kornmarkt 4/5
845. **Bürger, Reichsbantrat**, Weiden (Oberpfalz), Reichsbant
B 69. **Bürger, Ellu**, Frau, Weiden (Oberpfalz)
975. **Coulon, Leopold**, Dr., Oberarzt, Landespflegeanstalt Eichberg (Rhg.)
994. **Doerr, E.**, Dipl.-Ing., Schweißnitz i. Schl., Vorwerkstr. b. Seuster
O 82. **Dreyer, W.**, Dr., Oberlandgerichtsrat, Frankfurt a. M., Westendstr. 46 II
B193. **Eberhard, A.**, Major a. D., Diez a. L., Schloßberg 6
1087. **Ehardt, Karl**, Dipl.-Ing., Deßlich (Rheingau)
O 99. **Enders, W.**, Herrsching (Ammersee)
OB235. **Engler, Adalbert**, Dr., Fabrikdirektor, Neustadt a. S., Wiesenstr. 58
1056. **Fischer, Erta**, Frau, Bahia (Brasilien), caixa 403 cc. C. Dannemann
1181. **Freundenberg, Wolf Herbert**, Altona-Blankeneje, Desterleystr. 50
983. **Fömmel, Wilhelm**, Katasterdirektor, Rüdeshheim a. Rh., Marktstr. 23
757. **Fride, Arthur**, Bankvorstand, Rüdeshheim a. Rh., Rheinstr. 14
O 123. **Frieden, Hans**, Wiesbaden, Mainzerstr. 68 (Meran, König Laurinstr., Villa Frieden)
1111. **Gareis, Rudolf**, Dom.-Weinbaudirektor, Eltville, Walluferstr. 6
O **Geßs, Wilh.**, Dr. med. h. c., Verlagsbuchhändler, München, Mähl-
straße 41 (Sekt.-Mitglied)
743. **Gehrhardt, Gretel**, Eltville, Haus Krone
904. **Gerhardt, Karl**, Oberreg.-Baurat, Reutlingen, Beethovestr. 37
769. **Geromont Fritz**, Geisenheim a. Rh., Landstr. 2
982. **Gieg, Wilhelm**, Dr., Oppau (Rhein), Rathausstr. 10
B200. **Gieg, Annie**, Frau, Oppau (Rhein), Rathausstr. 10
1014. **Gies, Wilhelm**, Oberposttrat, Koblenz, Rizzastr. 5 II
911. **Glod, Karl**, Eisenbahn-Inspektor, Weinheim (Bergstr.), Carillonstr. 18
B139. **Glod, Erna**, Frau, Weinheim (Bergstr.), Carillonstr. 18
685. **Glück, Heinrich**, Prokurist, Winkel (Rhg.)
B 70. **Glück, Josefina**, Frau, Winkel (Rhg.)
1124. **Goos, Anna**, Frau, Niederwalluf, Bahnhofstr. 17
145. **Graeger, Carl**, Fabrikant, Hochheim a. Main
1172. **Gaas, Carl**, Dr., Ger.-Assessor, Limburg, Bahnhofstr. 11
1176. **Hadstein, Werner**, Dr. med., Arzt, Eltville, Schwalbacherstr. 30
B299. **Hadstein, Irmgard**, Frau, Eltville, Schwalbacherstr. 30
162. **Hanhammer, August**, Postamtman, Trier, Bergstr. 16a
785. **Heringer, Carl**, Apotheker, Hirsch-Apothek, Tholey (Saar)
B239. **Heringer, Ilse**, Frau, Hirsch-Apothek, Tholey (Saar)

- OB205. **Seß, Wilh., Dr.**, Chemiker, Berlin-Dichterf. (West) Margarethenstr. 34
1120. **Serz, Wilhelm**, Tel.-Direktor, Limburg, Parkstraße 14
B201. **van der Heyde, Fritz**, Student, Rüdeshheim, Christofelstr. 6
OB 85. **Hoffmann, G.**, Landrat a. D., Oberschreiberhau, Riesengebirge
198. **Jaeger, Franz**, Frankfurt a. M., Parkstr. 71.
1038. **Joerissen, Aenne**, Frau, Weilburg, Frankfurterstr. 12
O 209. **Kaiser, Ludwig, Dr.**, Geh. Reg.- u. Prov.-Schulrat a. D., Cassel, Kölnische Allee 97
O 220. **Kirschten, Arno**, München, Ruffsteinerplatz 1 III I
1104. **Klein, Dr.**, Medizinalrat, Rüdeshheim a. Rh.
O 225. **Knohl, Fritz, Dr.**, Landrat, Rheinbach, Bezirk Köln
O 242. **Krayer, Hans**, Fabrikbesitzer, Winkel (Rhg.)
553. **Lohr, Carl**, Lehrer, Wallbach, (Post Wörsdorf)
1006. **Lorenz, Josef**, Bergführer und Hüttenwirt, Galtür
1119. **Lorenz, Adolf**, Bergführer, Galtür
OB297. **Mechlenburg, S., Dr.**, Winkel (Rhg.)
1095. **Meyer, E. S., Dr. Dr.**, Rechtsanwalt, Charlottenburg, Westendallee 97
B245. **Meyer-Neuendorff, Friedel**, Frau, Charlottenburg, Westendallee 97
1132. **Minderaa, Pieter**, Gynn.-Oberl., Zeist (Holl.), Berl. Slotlaan 135
B275. **Minderaa, Hendrita Wilhelmina**, Frau, Zeist (Holl.), "
B145. **Mulot, Robert**, Herborn (Dillkreis), Hinterm Schloß
980. **Neß, Emma**, FrL., Kreisfürsorgerin, Heinsberg (Rhld.), Weilen-
kirchenerstr. 24
997. **Ochs, Gertha**, Fräulein, Erbenheim, Bahnhofstr. 11
324. **Pfeiffer, Ernst**, Major a. D., Frankfurt a. M., Eschersh. Landstr. 158
O 334. **Quosig, Edwart**, Landau, Pfalz, Kronstr. 8
1126. **Radig, Silvius**, Bankbeamter, Camberg (Nassau), Nass. Landesbank
O 344. **Rieche, Friedrich, Dr.**, Chemiker, Östrich (Rhg.), Landstr. 47
OB249. **Rodius, Hans**, Garmisch (Obb.), Höllentalstr. 40
614. **Ruppel, Max**, Studienrat, Braunsberg (Ostpr.), Kreuzstr. 21
792. **Schmidt, Herm.**, Kaufm., Frankfurt a. M., Carl v. Weinbergstr. 10 II I.
1156. **Schreher, Paul**, Diplom-Kaufm., Frankfurt, Unter den Akazien 10
(Wiesbaden, Nerobergstr. 24)
1137. **Schrodt, August, Dr.** Chemiker, Oestrich, Gartenstr. 2
1177. **Schulte-Langforth, Eduard, Dr. med.**, Schlangenbad, Haus Ingeborg
B203. **Seidelbach, Fritz**, Student, München, Arcisstr. 27 II
Wiesbaden, Viktoriastr. 19

- O 971. **Simon, Carl Theodor**, Kirn (Nahe)
B179. **Simon, Frau**, Kirn (Nahe)
394. **Simon, Theodor**, Kommerzienrat, Kirn a./Nahe
B119. **Simon, Gertha**, Fräulein, Kirn a./Nahe
396. **Sommer, U.**, Direktor, München 50, Josephinenstr. 17
B258. **Stenzel, Ingeborg**, FrL., Friedrichsbrunn (Ostharz) Kurhaus
1151. **Sternberg, Else**, Frau, Amtsgerichtsrat, Rüdeshheim
1153. **Szisz, Marianne**, FrL., Mainz, Neutorstr. 37
1112. **Vollmer, Walter**, Kaufmann, Geisenheim, Zollstr. 1
652. **Walter, Hedwig**, Fräulein, Winkel (Rhg.), Hauptstr. 119
847. **Wachsmuth, Robert**, Kaufmann, Nürnberg, Theodorstr. 9
B 98. **Wachsmuth, Erna**, Frau, Nürnberg, Theodorstr. 9
989. **Wasmuht, Ministerialrat**, Berlin-Dichterfelde (Ost), Wilhelmstr. 18 I
467. **Wittgen, Otto**, Reg.- u. Gewerbe-Rat, Coblenz, Schubertstr. 14
1130. **Zangerle, Benedikt**, Bergführer, Galtür
472. **Zimmermann, Emil**, Bankbeamter, Limburg a./Lahn, Diezerstr. 18